

ev



Gemeindebrief der
evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinden
Kempten und Umgebung

AUSGABE CHRISTUSKIRCHE

*Ausgabe 3-2026
Juni bis August 2026*

Wir sind Kirche!

Glaube lebt durch Menschen

Warum bist du da?

An der Türe nachgefragt

Sonnenuntergangsgottesdienste

Dem Himmel ein Stück näher

Zu Gast bei uns

Urlauber-Pfarrerin Brigitte Nemetz

Sommerkonzert in Oy

Barockensemble Greenwood Consort



Inhalt

Gemeindenachmittage im Sommer So schön wie eine Sommerwiese	4
Glaube lebt durch Menschen Wir sind Kirche	5
Frühjahrsynode am Bodensee Mutig, fröhlich und ideenreich	6
„einfach heiraten“ Am 26. Juni in der St.-Mang-Kirche Kempten	7
Herzlich willkommen! Neuanfänge im Dekanat Kempten	8
Damit es weiter blüht Vision Kempten Evangelisch	9
Berggottesdienste im Allgäu Unter freiem Himmel	18
Sommerkonzert in Oy Barockensemble Greenwood Consort	23
Dank an alle Mitarbeitenden Auf der Alpe Müllers Berg	24
Zu Gast bei uns Urlauber-PfarrerIn Brigitte Nemetz	26

5



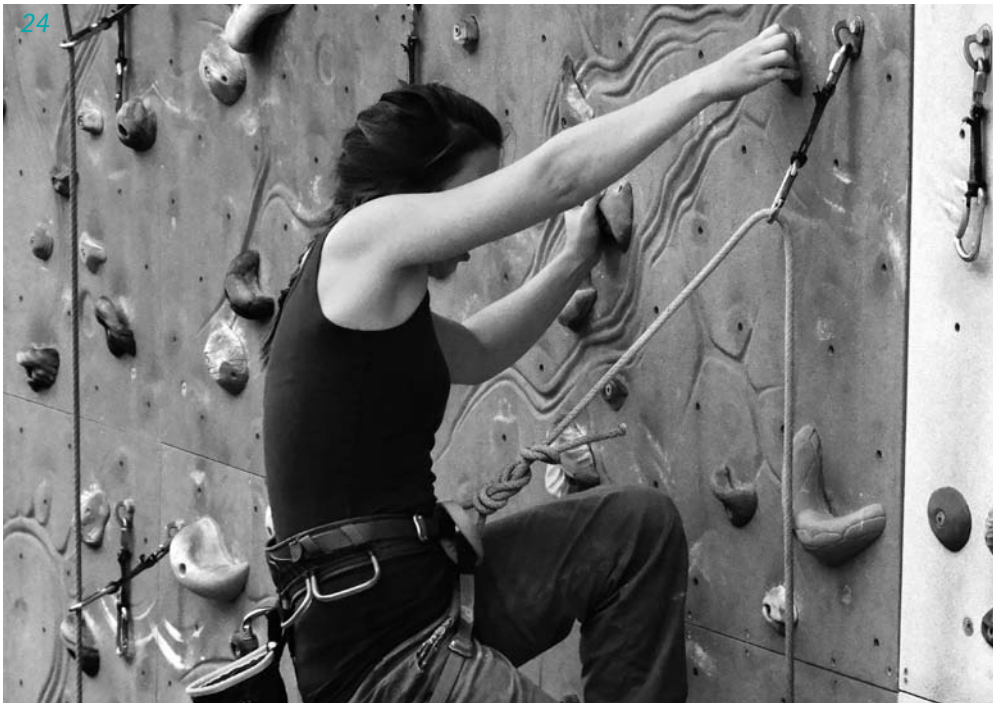
20



7



24



IMPRESSUM

Herausgeber

Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Kempten
Reichsstraße 6, 87435 Kempten

Verantwortlich für den Inhalt

PfarrerIn Andrea Krakau (allgemeine Seiten)
Pfarrer Tim Sonnemeyer (Gemeindeseiten)

Verantwortlich für das Layout

Andrea Krakau (allgemeine Seiten)
Moritz Schweiger (Gemeindeseiten)

Konzept und Layoutvorlage

daHeim, www.daheim.design

Bildnachweis

Titelbild: Pfeffer / gemeindebrief.de

Seite 17 (links): ThitareeSarmkasat

Seite 18: duracher / Pixabay

Rückseite: EJ

Sonstige: Gemeindebrief.de und Privat

Herstellung

Rauchzeichen GmbH, www.rauchzeichen.ai
Druck auf 100 % zertifiziertem Recyclingaltpapier

Redaktionsschluss für nächste Ausgabe: 17.07.2026

Glaube lebt durch Menschen

Wir sind Kirche!

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Der Wind bläst, wo er will, und du hörst sein Sausen wohl; aber du weißt nicht, woher er kommt und wohin er fährt. So ist ein jeder, der aus dem Geist geboren ist.“ So steht es im Johannesevangelium Kapitel 3 Vers 8 – mein Predigtwort für das vergangene Pfingstfest. In einem nächtlichen Gespräch erklärt Jesus Nikodemus das Wirken des Heiligen Geistes, indem er ihn mit dem Wind vergleicht. Im griechischen Urtext steht das Wort pneuma, das sowohl „Wind“ als auch „Geist“ bedeuten kann. Jesus nutzt dieses Wortspiel: So wie man den Wind zwar hört, aber nicht genau sagen kann, woher er kommt oder wohin er geht, so ist auch das Wirken des Heiligen Geistes für den Menschen nicht fassbar oder kontrollierbar. Das Wirken Gottes lässt sich nicht in menschliche Regeln oder Institutionen zwingen. Der Geist ist frei und souverän. Er wirkt oft dort, wo Menschen es am wenigsten erwarten – außerhalb starrer Strukturen oder Traditionen.

Und damit wäre ich auch schon bei dem Thema, das die Kemptener Kirchengemeinden zurzeit bewegt: Wie geht es mit Matthäus, Markus, St. Mang, Johannes, Christus und Waltenhofen in Zukunft weiter? Die bestehenden Strukturen und Traditionen können angesichts klammer Kassen und weniger Personal nicht mehr aufrechterhalten werden. Und dennoch wollen wir auch in 20, 30, 40 und 50 Jahren eine attraktive Kirche für die Menschen sein!

Von Gottes Geist beflügelt sind wir Kirche

Jetzt kommt der Heilige Geist ins Spiel, durch den wir, so Jesus zu Nikodemus, wiedergeboren sind zu Kindern Gottes. Es gab und gibt schon immer Menschen, die die Sache Jesu in die Welt tragen. Menschen wie hier in den Gemeinden in Kempten, denn: Glaube lebt durch Menschen! Diese Menschen sind ein unheimlich wertvolles Geschenk! Sie feiern Gottesdienste und Feste in den verschiedenen Kirchen und gemeinsam. Sie greifen sich als Gesamtkirchengemeinde helfend unter die Arme, wenn jemand es nötig hat. Wohin der Weg uns führen wird, das wissen wir nicht, aber mit Gottes Hilfe und seinem Geist beflügelt stärkt es in allen das Gefühl: Wir sind Kirche! Jede und jeder von uns ist mit seiner Geschichte und seinem Glauben unheimlich wertvoll und wichtig!

Ich hoffe auf eine Kirche von Morgen, der der Geist Gottes auch weiterhin unter die Arme greift. Eine Kirche, die sich im Alltag erweist, die die Menschen mit ihren Sorgen, aber auch Freuden ernst nimmt und ihnen das gibt, was sie brauchen.

Wir sind Kirche! Unser Glaube lebt durch die Menschen, die der Heilige Geist bewegt!

Ihr Pfarrer Vitus Schludermann
Matthäuskirche Kempten



So schön wie eine Sommerwiese

Gemeindenachmittage im Sommer

Unsere Gemeindenachmittage sind im Juni und Juli so farbenfroh wie eine Sommerwiese: Wir feiern die warme Jahreszeit mit allem, was dazugehört: lebendige Musik, spannende Beiträge und natürlich mit frischem Gebäck, das nach Sommer schmeckt. Es ist die perfekte Gelegenheit, alte Bekannte zu treffen oder neue Gesichter kennenzulernen. Mitbringen muss man nichts, außer vielleicht ein bisschen gute Laune oder Appetit auf nette Gespräche.

Mittwoch 10. Juni 2026, 14.30 Uhr

Im Juni kommt Melanie Guddat wieder. Letztes Jahr hat sie uns von Hilde Domin erzählt, ihrer Lieblingslyrikerin. Dieses Jahr wird sie Texte zum Thema



„von ganzem Herzen“ mitbringen. In Gedichten und Geschichten geht es rund um das Thema „Herz“ – das kann ja bekannterweise schmerzen, verschenkt werden, schwer sein oder für etwas brennen. Wir sind gespannt!

Mittwoch 8. Juli 2026, 12.00 Uhr

Im Juli treffen wir uns traditionell zu einem herzhaften und leckeren Mittagessen. Gestärkt werden wir uns danach übers Pilgern austauschen. Wieso pilgern Menschen und wohin? Wer war selbst schon mal unterwegs? Und wo kann man auch ohne viel laufen zu müssen hinpilgern? – mit Experte Markus Schmidt und Pfarrer Tim Sonnemeyer.

An der Türe nachgefragt

Warum bist du da?

Unsere Kirche besteht nicht nur aus Steinen, sondern vor allem aus Menschen. Unsere Sekretärin Andrea Schweiger hat nachgefragt: Warum kommst du hier zur Kirchentüre herein? Was bringt dich ins Gemeindezentrum? Warum bist du hier?

Ich komme wegen der Glaubensgemeinschaft, zur Stärkung und zum Wachstum – „Verlasst nicht eure Versammlungen“.

Ich komme zum Tischlein-deck-dich, weil ich gerne koche und backe und auch sonst bringe ich mich gerne ein.

Ich komme, weil die Gemeinschaft guttut und es ist schön, wenn man Leute trifft, die man sonst nicht trifft.

Ich komme zum Gottesdienst, weil ich das Bedürfnis dazu habe.

Ich komme zum Gottesdienst, weil es mir guttut.

Ich komme, weil ich Zeit habe. Ich mag den Austausch und die Begegnung mit unterschiedlichen Kulturen, verschiedenen Religionen und die Gemeinschaft.

Ich komme, weil ich in Rente bin und weil das eine sinnvolle und erfüllende Aufgabe ist. Mir gefallen die Gemeinschaft und das Ambiente.

Ich komme zum Helfen, weil es so ein nettes Team ist und wegen dem Kontakt zu den Leuten.

Ich komme zum „Arbeiten“, aus Glaubensgründen und wegen der netten Leute.



Glaube lebt durch Menschen

Welche christlichen Personen haben Sie auf Ihrem Lebensweg bisher begleitet? Waren es die Eltern, die in Ihrer Kindheit mit Ihnen gebetet haben? War es die Taufpatin, die in besonders schwierigen Zeiten für Sie da war? Ein Religionslehrer oder die Pfarrerin in Ihrer Heimatgemeinde? Das Team von ehrenamtlichen Jugendlichen der Kirchengemeinde, das so prägende Erlebnisse auf Freizeiten oder in der Jugendgruppe ermöglicht hat? War es der christliche Altenpfleger oder die Krankenhauseelsorgerin, die der Himmel in schwierigen Zeiten einfach geschickt hat? Sie haben sicher eine oder mehrere Personen vor Augen, die für Ihren Glaubensweg prägend war und ist. Denn Glaube lebt durch Menschen. Durch die Gemeinschaft von uns Christen. Jesus Christus ist dabei die Mitte, die uns Christen verbindet.

Das erlebt man besonders, wenn man als Christin bzw. Christ an neuen, unbekanntem Orten auf andere Christen trifft. Da merkt man gleich, dass einen etwas verbindet. Der gemeinsame Glaube kann die Brücke schlagen für alle Generationen. Er stiftet Gemeinschaft. Für neuzugezogene Familien, die aufgrund eines neuen Arbeitsplatzes umziehen und neu ankommen müssen. Für geflüchtete Menschen aus Syrien, dem Iran oder aus Afrika, die ihre Heimatländer verlassen mussten und

mitunter auch ihre tiefen christlichen Traditionen zurückgelassen haben. Doch der Glaube an unseren Gott verbindet auch über die Grenzen unserer vielfältigen christlichen Traditionen und Konfessionen hinweg, sodass Geflüchtete auch in unseren Gemeinden eine neue geistliche Heimat finden können.



Und auch in den Seniorenheimen, in die viele ältere Christen aus ihrem vertrauten Zuhause einziehen – manchmal lange im Voraus geplant und selbstständig entschieden, manchmal unfreiwillig, plötzlich und unverhofft – lebt die Kirche. Ganz offensichtlich mit Gottesdiensten und Andachten, aber auch durch den Besuch von Seelsorge-

r:innen und den vielen engagierten Gemeindemitgliedern. An all diesen Orten und an noch so vielen mehr wird Glaube gelebt. Ist die Gemeinschaft von Christinnen und Christen lebendig. Dort überall ist die Kirche. Und ihre Mitte ist Jesus Christus.

An all diesen Orten dürfen wir darauf vertrauen, dass der Glaube und die Gemeinschaft von uns Christen durch den Heiligen Geist gestärkt, begleitet und bewahrt wird. Der Gedanke daran begeistert mich immer wieder – im wahrsten Sinne des Wortes, denn der Geist begeistert uns. Sie auch?

Dieser Gedanke trägt mich auch angesichts der aktuellen Herausforderungen: Als große Evangelische Kirche in Bayern sehen wir uns großen strukturellen Umbrüchen ausgesetzt – auch hier in Kempten. Es tut gut, in diesen Prozessen das Gefühl zu haben, dass nicht zuerst an die Kirchengebäude gedacht wird, sondern an die Menschen der Gemeinden. Das Zentrum der Kirche sind wir Gläubigen.

Und wenn unsere Mitte unser Herr und Bruder Jesus Christus ist und bleibt, werden wir auch eine lebendige Gemeinschaft bleiben – auf all den neuen Wegen, die wir gemeinsam gehen.

Vikar Jakob Florian

Frühjahrssynode am Bodensee

Bei fast schon frühlinghaften Temperaturen sitzen wir zu zweit im Auto auf dem Weg nach Schloss Hersberg, dem Tagungszentrum am Bodensee. Mein Beifahrer ist „mein“ Pfarrer. Schön, dass wir mal so viel Zeit für gute Gespräche haben. Am Ziel, das mitten in den Weinbergen liegt, wartet Dekanin Dorothee Löser schon mit dem Sektglas in der Hand. So viele herzliche Begrüßungen in einer Viertelstunde – ich freue mich, Bekannte von Lindau über Lindenberg, Sonthofen, Kempten, Marktoberdorf, Kaufbeuren und Obergünzburg begrüßen zu dürfen. Sie habe ich in den letzten acht Jahren kennengelernt, solange bin ich schon Synodale für unsere Kirchengemeinde. Nico, unser „Küken“ im Kirchenvorstand ist zum ersten Mal dabei, er ist etwas aufgeregt. Ich kann ihm versichern, dass es hier ganz locker zugeht!

Kirche verändert sich

Frau Löser berichtet über Neuigkeiten im Dekanat, das betrifft uns alle. Die Bildung von neuen Regionalgemeinden ist nicht nur in Kempten auf einem guten Weg. Der Immobilienprozess, der härteste Brocken bei der kirchlichen Transformation der nächsten Jahre, nimmt Fahrt auf. Es wird spannend, welche Ergebnisse dazu bei der kommenden Herbstsynode in Kempten berichtet werden. Der gesamte Transformationsprozess ist ein Ergebnis der dramatisch sinkenden Kirchensteuereinnahmen und des fehlenden Pfarrernachwuchses.

Entscheidungen gemeinsam treffen

Beim gemeinsamen Abendessen und dem gemütlichen Beisammensein mit Blick auf die glitzernden Lichter rund um den Bodensee ist die Stimmung gelöst, es wird viel gelacht, immer wieder finden sich neue Gesprächspartner. Ich lerne neue Kirchenvorstände unserer Nachbargemeinde kennen, freue mich über das Engagement des Landessynodalen, der aus Günzburg angereist ist und uns mit Infos aus der Landes-

synode (unserer übergeordneten Instanz) versorgt. Dort ist man weiterhin am Ringen um die besten Wege, die Transformation für Dekanate, Kirchengemeinden, die Verwaltung, die Pfarrer und jedes Gemeindemitglied so erträglich wie möglich zu gestalten. Frau Löser's Devise, möglichst viel Transformation von unten zuzulassen, kommt bei uns gut an.

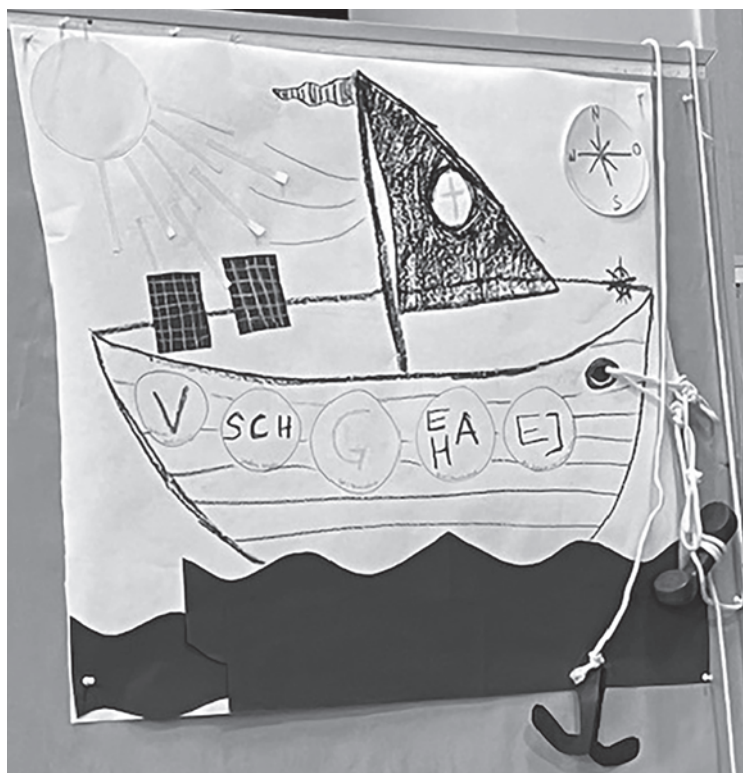
Wie sieht die Kirche 2036 aus?

Am nächsten Vormittag spinnen wir in Arbeitsgruppen Visionen zur „Kirche 2036“. Kreative, mutige und lustige Ergebnisse werden präsentiert. Dann mischen wir uns nochmal neu, jetzt sortiert nach den neu zu entstehenden Regionalgemeinden. Unglaublich, wieviel Wissen, Engagement und Ideenreichtum hier zusammengetragen werden.

Gestärkt für kommende Herausforderungen

Die Andachten und der vielstimmige Gesang (hier kommen Menschen zusammen, die das Singen gewöhnt sind) zeigen uns, dass wir im Namen Gottes unterwegs sind. Das Mittagessen und der Reisesegen stehen an, viele neue Kontakte sind geknüpft, alte erneuert. Geistig und mit Ideen gestärkt geht es zurück ins Gemeindeleben. Großartig so ein Wochenende, unser „Schiff Kirche“ segelt mit neuer Kraft auf viele große Herausforderungen zu!

Karin Lucke-Huss, Johanneskirche Kempten



Bei der Frühjahrssynode entstanden viele kreative Visionen, wohin das „Schiff Kirche“ in Zukunft steuern soll. Fotos: Dorothee Löser.

„einfach heiraten“

Glücklich zu zweit. Aber mit dem kirchlichen Segen hat es noch nicht geklappt? Zu aufwendig, zu teuer, zu kompliziert? Ihr wollt einfach stressfrei ohne Tamtam kirchlich heiraten oder gesegnet werden? Dann ist die Aktion „einfach heiraten“ genau das Richtige!

Was ist „einfach heiraten“?

„einfach heiraten“ ist eine Aktion der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern (auch andere Landeskirchen nehmen teil). Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen sind eingeladen, ihre Beziehung unter den Segen Gottes zu stellen. Dabei geht es nicht um große Zeremonien mit monatelanger Vorbereitung, sondern um authentische, persönliche Begegnungen in einer offenen und einladenden Atmosphäre.

Die Aktion findet 2026 bereits zum vierten Mal statt. 2025 nutzten 801 Paare (davon 23 in Kempten) dieses Angebot – ein neuer Rekord! Paare aller Altersgruppen und verschiedenster Lebenswege sagten „Ja“: Bei einer kirchlichen Trauung, einer Segnung oder der Erneuerung ihres Eheversprechens.

Wie können wir dabei sein?

Und so läuft's: Ihr kommt am 26. Juni einfach und spontan zur St.-Mang-Kirche und meldet euch an. Oder aber ihr entscheidet euch schon jetzt dafür, an diesem Tag „Ja!“ zu sagen, dann könnt ihr euch schon vorab eure Wunschzeit buchen. Das funktioniert ganz einfach über den QR-Code im farbigen Kasten unten.

In einem 20-minütigen Gespräch, kurz vor der eigentlichen Zeremonie, erzählt ihr einem Pfarrer / einer Pfarrerin von euch selbst und dem, was eure Liebe ausmacht. Ihr sucht euch ein Bibelwort als Trauspruch aus und wählt eure Musik. Dann geht es los mit der kleinen Hochzeits- bzw. Segnungsfeier, in der ihr ganz persönlich im Mittelpunkt steht. Gott schenkt euch seinen Segen für eure Liebe. Für Musik, Dekoration und Sektempfang ist gesorgt.

Was brauchen wir dafür? Nur euch zwei – das reicht :)

Solltet Ihr eine offizielle kirchliche Trauung mit Eintrag ins Kirchenbuch wollen, braucht ihr außerdem noch euren Ausweis und eure standesamtliche Traurkunde. Eine:r von euch sollte in diesem Fall evangelisch sein. Wenn ihr einfach so einen Segen wünscht, ohne offizielle Beurkundung, geht das natürlich auch – ganz unkompliziert.

Das Angebot der Segnung richtet sich ausdrücklich an Menschen unabhängig von ihrer Kirchenzugehörigkeit: Beim Segnen wird nicht nach einer Kirchenmitgliedschaft gefragt.

Also: Einfach spontan vorbeikommen oder vorab euren Wunschtermin buchen!

Das Team der Kemptener Kirchengemeinden freut sich auf euch!



Hoch hinaus!



Wuselig, neugierig und voller Herzensmomente – das ist Kirche Kunterbunt.

Gefeiert wird in unseren Kirchen, aber auch draußen, etwa auf dem Erlebnis-Bauernhof oder jetzt im Sommer bei der Kletterhalle in Kempten (siehe Kasten unten). Im Mini-Gottesdienst nimmt die Handpuppe „Asinus“ – ein vorwitziger Esel – kleine und große Gäste spielerisch mit ins biblische Thema. Danach wird gemeinsam gegessen und ein buntes Mitmach-Programm startet: Vom Geruchsmemory über Fantasiereisen bis zum Familien-segen.

Die Stationen, an denen Bibelstellen greifbar werden, sind ungewöhnlich und kreativ. Einfach und schön sind die Begegnungen dazwischen. Hier kommen Menschen ins Gespräch und erleben Kirche als Ort einladender Gemeinschaft und geteilter Freude.

Susanne Weingärtner



Herzlich willkommen!

Liebe Fiona Magill, liebe Mellissa Hellebrandt,

ich freue mich sehr, dass Sie als neue Vikarin in der Markuskirche Kempten und als neue Referentin für Öffentlichkeitsarbeit im Dekanat bei uns angefangen haben. Alles Gute und Gottes reichen Segen für Ihren Start bei uns. Wir freuen uns sehr, dass Sie da sind!

Herzlich willkommen!

Ihre Dorothee Löser, Dekanin

VORSTELLUNG VON FIONA MAGILL

seit 1. März Vikarin an der Markuskirche in Kempten

Mein Name ist Fiona Magill und seit dem 1. März bin ich Vikarin an der Markuskirche Kempten. Einige von Ihnen habe ich bei der ein oder anderen Veranstaltung bereits kennenlernen dürfen. Gerne nutze ich nun diese Gelegenheit, mich Ihnen und euch kurz vorzustellen.

Ich komme aus Augsburg – das ist zumindest die einfache Antwort auf die Frage nach meiner Herkunft. Väterlicherseits komme ich aus Nordirland, daher auch mein irischer Name. Geboren bin ich hier in Deutschland, aufgewachsen jedoch in den USA, im Sunshine State Florida. Nach meiner Rückkehr bin ich in Augsburg auf die weiterführende Schule gegangen, habe dort meine Jugend verbracht und zuletzt mit meinem Partner in Lechhausen gelebt.

In meiner Heimatgemeinde war ich viele Jahre sehr aktiv in der Jugendarbeit. Neben einigem anderen habe ich den offenen Jugendtreff und Freizeiten in Spanien, Schweden und Kroatien mitgestaltet sowie den Jugendausschuss geleitet.

Mein Theologiestudium habe ich in München und Marburg absolviert. In den kommenden zwei Jahren werde ich hier in Kempten das Handwerkszeug für den Pfarrberuf erlernen. Nun beginnt für mich eine Zeit, in der Theorie und Praxis zusammenfinden dürfen. Ich bin gespannt auf alles, was ich erfahren und erleben darf.

Ursprünglich war ich katholisch und habe als junge Erwachsene die persönliche Entscheidung getroffen zu konvertieren. Aus meiner eigenen Lebensbiografie heraus ist mir die gelebte Ökumene daher ein besonderes Herzensanliegen. Ebenso wichtig und bereichernd ist für mich der interreligiöse Dialog. Ich glaube, dass Gott uns Menschen dazu ruft, einander kennenzulernen, anzunehmen und wertzuschätzen – und dass darin seine Liebe erfahrbar wird. In diesem Sinne freue ich mich auf die Begegnungen mit Ihnen und euch hier in Kempten.

Ihre Vikarin Fiona Magill

Danke!

**Liebe Veronica Gruber,
lieber Wolfgang Krikkay,**

Abschiede bleiben uns im Leben nicht erspart. Vor allem dann, wenn Menschen sehr geschätzt wurden und einen wichtigen Platz hatten bei uns im Dekanat, ist Abschiednehmen nicht leicht.

Mir geht es mit euch, liebe Vroni und lieber Wolfgang, so. In den zwei Jahren seit ich da bin, haben wir wunderbar zusammengearbeitet, habt ihr uns im Dekanat sehr unterstützt. Wir waren miteinander ein tolles Team und ich bin ehrlich: Es fällt mir schwer, euch gehen zu lassen. Zum Glück wird es immer wieder Möglichkeiten und Anlässe geben, bei denen wir uns auch in Zukunft sehen werden.

Von Herzen sage ich euch **DANKE** für eure große Unterstützung und für alles, was ihr im Dekanat mit angestoßen und durchgeführt habt.

Gottes reichen Segen für euren weiteren Lebensweg. Bleibt behütet.

Auf Wiedersehen!

Eure Dorothee Löser, Dekanin

Veronica Gruber,

Diakonin / Dekanatsjugendreferentin in der Region Kempten wurde am 3. Mai in der St.-Mang-Kirche verabschiedet und wechselt nach Passau.

Wolfgang Krikkay

Pfarrer und Leiter des Schulerferates im Dekanat Kempten wird am Freitag, 24. Juli, um 15.00 Uhr in der St.-Mang-Kirche in den Ruhestand verabschiedet.

Melissa Hellbrandt

Referentin für Öffentlichkeitsarbeit im Dekanat Kempten (seit 1. April)

Damit es weiter blüht

Wie wohl die Evangelische Kirche in Kempten in 10 Jahren aussehen wird? Bestimmt anders als heute. Die Prognosen aus dem Landeskirchenamt in München sehen nicht gerade rosig aus: Die Zahl der Mitglieder wird weiter abnehmen, derzeit um ca. 2,8% jährlich. Wir sind in Kempten und Umgebung aktuell ca. 16000 Evangelische, 2036 werden es ca. 4000 weniger sein. Viele Kolleg:innen treten in den nächsten Jahren in den Ruhestand ein, auch bei uns.

Ich bin trotzdem überzeugt: Auch in zehn Jahren wird das kirchliche Leben in Kempten blühen! Wir haben viele engagierte Ehren- und Hauptamtliche, schöne Gebäude, wunderbare Kirchenmusik, Menschen, die gerne unsere Angebote wahrnehmen. Aber mit ca. 40% weniger Finanzmitteln, mindestens 25% weniger Hauptamtlichen und deutlich weniger Gemeindemitgliedern wird es doch anders werden.

Die Landessynode hat bereits angefangen und richtungsweisende Reformen beschlossen: Der Personalschlüssel wurde geändert und die Verwaltung reformiert. Die Hälfte der kirchlichen Gebäude wird keine finanziellen Zuschüsse der Landeskirche erhalten. Auch in Kempten müssen wir uns gut überlegen, was unbedingt bewahrt werden soll und entscheiden, wo etwas zu Ende geht.

Die sechs Kirchengemeinden der Region, die ökumenische Hochschulgemeinde, das Erwachsenenbildungswerk, die evangelische Jugend, die Diakonie und Sonderseelsorge haben beschlossen gemeinsam diesen Herausforderungen zu begegnen: Letztes Jahr wurde ein Visionsprozess begonnen (wie berichtet im Gemeindebrief 3/2025) und Ehren- und Hauptamtliche haben fleißig über die Zukunft nachgedacht.

Im Februar 2026 wurde ein Konzept für die „Vision Kempten Evangelisch“ vorgestellt. Das grundlegende Bild ist das einer Wanderung: Wir sind in unserer Region gemeinsam unterwegs auf unseren Glaubenswegen. So wie es an einem Berg unterschiedliche Touren gibt, so könnte es in Kempten unterschiedliche Themen geben, die von Ehren- und Hauptamtlichen gemeinsam bespielt werden. Unsere Wegweiser sind Menschen, die sich auskennen und klare Zuständigkeiten haben. Statt in einem Tourismusbüro, informiert man sich bei uns in einem zentralen Pfarramt über das Angebot.

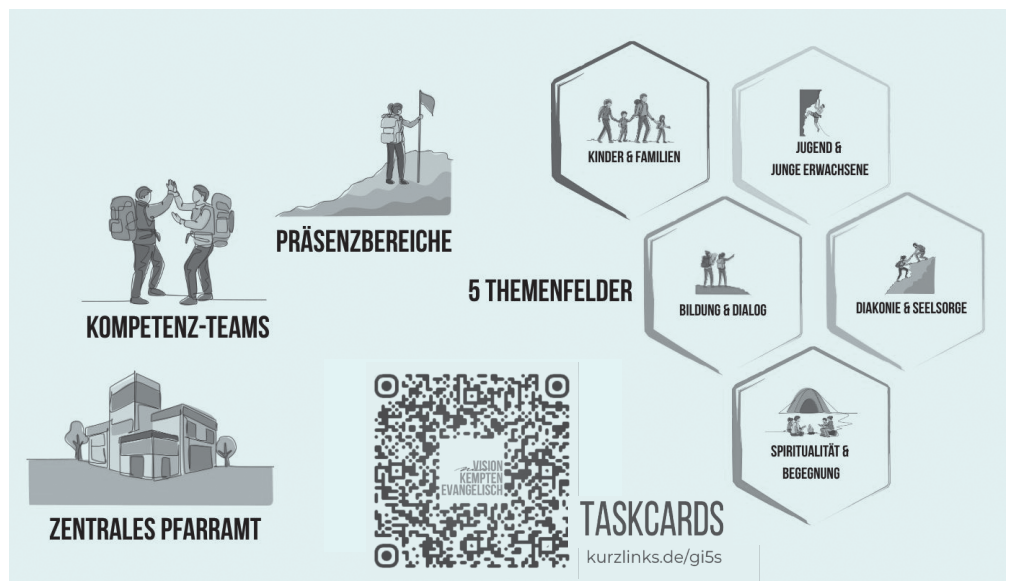
Wer neugierig geworden ist: Mit Hilfe des QR-Codes kann man Bilder und Protokolle aller Abende einsehen. Dort findet man auch eine Übersicht über das Modell. Im März 2026 haben wir gemeinsam viele Fragen an das Konzept formuliert. Dabei ging es vor allem um die Rechtsform: Werden wir in Zukunft eine große Gemeinde sein? Wie halten wir die Balance zwischen Vielfalt und Einheit?

Diesen Sommer wird es immer konkreter werden, wie wir den evangelischen Acker in Zukunft bestellen wollen. Eines ist auf jeden Fall deutlich geworden: Jetzt ist die Zeit zum Nachfragen, Weiterdenken, Rückmelden. Die Zeit, um in den Gemeinden darüber zu sprechen und zu überlegen, was gut daran ist und wie es (anders) gehen kann.

Ich bin gespannt auf die Früchte, die unser gemeinsamer Weg tragen wird. Packen wir es an!

Tim Sonnemeyer

VISION KEMPTEN EVANGELISCH



Vesperkirche verbindet Menschen

Anfang März fand in Memmingen wieder die Vesperkirche statt. Zwei Wochen lang wurde die evangelische Christuskirche zum „Esszimmer der Stadt“ und zu einem Ort für Kultur und Begegnung. Rund 8500 Menschen nutzten das Angebot und erlebten Gemeinschaft über alle gesellschaftlichen Grenzen hinweg. Das Motto lautete „**Jeder is(s)t hier richtig. Zusammen. Halten**“.



Während dieser Zeit wurde die Kirche zum Treffpunkt für Menschen unterschiedlichster Herkunft, Altersgruppen und Lebenssituationen. Bei den täglichen Mittagessen – zubereitet von Andreas Held (Betriebskantine Rohde & Schwarz) und seinem Team – saßen Senior:innen, Familien, Menschen mit Migrationshintergrund sowie Gäste in schwierigen Lebenslagen gemeinsam an einem Tisch. Täglich wurden rund 450 Mahlzeiten ausgegeben, zusätzlich kamen etwa 200 Gäste zum Frühstück und ins Nachmittagscafé.

Ergänzt wurde das Angebot durch ein vielfältiges Kultur- und Begleitprogramm mit Konzerten, Familienkino, Spieleabend, Osterkränzebinden, Kleidertauschbörse, Nähservice, Andachten, dem „Verständigungsort“ zum Thema Wehrdienst, seelsorgerliche Gespräche und vieles mehr.



Für den reibungslosen Ablauf sorgten neben dem hauptamtlichen Leitungsteam rund 300 freiwillige Helfer:innen aus Blaulicht-, Jugend- und Hilfsorganisationen, Regionalpolitik, Unternehmen,

Schulen, Vereinen und Serviceclubs. Sie unterstützten unter anderem bei Aufbau, Begrüßung, Ausgabe von Speisen und Getränken, im Spülzelt, bei der Wäsche der Schürzen sowie bei den Veranstaltungen.

„Die Vesperkirche bringt Menschen zusammen, die sonst oft keine Berührungspunkte hätten“, sagt Manuela Walcher. „Vorurteile und Ängste haben hier keinen Raum. Stattdessen werden Hemmschwellen überwunden und Kontakte geknüpft. Es ist immer eine ganz besondere Atmosphäre und ein wunderbares Miteinander, das dauerhaft in die Stadtgesellschaft hineinwirkt.“

Organisiert wird die rein spendenfinanzierte Vesperkirche von der Diakonie Allgäu gemeinsam mit dem Dekanat Memmingen und der Christuskirche. Sie fand in diesem Jahr zum siebten Mal statt.

Vesperkirche Memmingen:
Im Lauf der zwei Wochen wurden rund 6500 Essen, mehr als 2000 Vesperpakete, knapp 11.500 Tassen Kaffee, 3000 Brötchen und 350 Kuchen ausgegeben.

Bild oben Mitte:
Memmingens Oberbürgermeister Jan Rothenbacher ließ es sich auch dieses Jahr nicht nehmen, bei der Essensausgabe mitzuhelfen. Und auch Regionalbischof Thomas Prieto Peral (Mitte) besuchte die Vesperkirche.

Fotos: Winfried Schwarz, Anastasia Trosev

Diakonie 
Allgäu

Wir suchen Sie als

**Engagierte Person für
freiwilliges Engagement (m/w/d)**

ZEIT, DIE ZÄHLT.
ENGAGEMENT DAS BERÜHRT

- Zeit schenken und für andere da sein
- Begegnung, Gemeinschaft und Teilhabe ermöglichen
- Sich sinnvoll engagieren und etwas bewegen

Ansprechpartnerin
Sina Baller
freiwillig@diakonie-allgaeu.de

Weitere Informationen
auf der Homepage
www.diakonie-allgaeu.de



Fehlbar, nahbar – echt!

Kirche besteht für viele von uns sichtbar zunächst einmal aus Gebäuden, vor allem aus einem Kirchengebäude. Und allem, was so dazugehört: Verwaltung, Gemeindehaus, Dekanat. Ach ja und natürlich Orgelmusik mit Veranstaltungen und Kirchencafé und die Diakonie mit Altenheim und Schule daneben.

Und wenn ich Sie jetzt frage, was für Sie Kirche bedeutet, dann kommt sicher sofort diese Antwort: Sonntag und Gottesdienst. Und die Taufe vom Patenkind. Und die Beerdigung neulich vom alten Nachbarn. Und die schöne Konfirmation im Frühjahr. Und das tröstende Trauergespräch. Ich könnte ewig so weiter aufzählen.

Kirche – das sind vor allem Menschen

Was wir oft nicht auf Anhieb sehen: Hinter all den Aktivitäten, die Kirche ausmacht, stecken Menschen. Menschen, ohne die Kirche nicht funktionieren würde. Glaube nicht (aus-)gelebt werden könnte, Kirche wirklich bloß ein leeres Gemäuer wäre. Hauptamtliche wie Sekretär:innen und Mesner:innen natürlich. Kirchenmusiker:innen, die ganze Verwaltung. Der Vorstand der Diakonie, die Pfarrer:innen natürlich, aber auch der bunte Strauß an Ehrenamtlichen. Das alles ist Kirche. Posaunenchor, Gemeindebriefausträger, Kaffeekocher:innen, Besucher:innen im Altenheim.

Und: Gottes Bodenpersonal, wenn man uns so nennen will. Ich hadere mit dem Begriff, weil er eine gewisse „Heiligkeit“ impliziert. Es schwingt etwas mit, das ich nicht bin. Es klingt manchmal so, als wären wir „Geistlichen“ Heilige und zwar in dem Sinn, dass wir keine Fehler machen. Immer Recht haben und stets gut gelaunt durch die Kirche und unseren Alltag singen und tanzen. Und das ist definitiv nicht so! Wir machen auch Fehler, haben Streit mit unseren Nachbar:innen, ärgern uns über blöde Gespräche und wenn uns partout nichts zum Predigttext einfallen will – am Samstagabend. Wir streiten mit unseren Partner:innen und sind – weiß Gott – nicht immer „Vorzeigemenschen“. Wer ist das schon? Und dennoch schwingt bei uns Pfarrer:innen immer mit, wir müssten unfehlbar sein. Irgendwie netter und freundlicher und erweckter als der normale Rest der Welt.

Zwischen Pyjama, Freibad und Predigt

Als ich frisch ordiniert war, da habe ich diese Last sehr deutlich gespürt, bei allem schönen, was der Beruf sonst so mit sich bringt. Heute, einige Jahre später, bin ich da sehr viel gelassener geworden. Gott sei Dank! Pfarrerin morgens im Garten mit Pyjama und Hund? Kein Problem, er muss eben raus. Freibad – und ich treffe Schüler:innen? Dann ist das

eben so. Warmer Tag. Jemand in der Nachbarschaft sucht bewusst Streit? Ich kann auch kontern. Und das Wichtigste: Das ist völlig okay! Ich darf das. Ich musste das erst lernen und ich bin froh, dass ich trotz meines Berufes mir hier treu bleibe. Ich bin ein Mensch wie jede:r andere. Ich habe gute und schlechte Tage. Mal miese Laune und ja mal merkt man das und mal habe ich den besten Tag überhaupt mit vielen tollen Begegnungen, einer super Predigt und stehe da, wie aus dem Ei gepellt. Doch eben nicht immer. Und auch Zweifel sind bei allem Glauben ein ständiger Begleiter. Krisen, Schmerz, Trennung und Leid – davon ist keiner verschont und es macht was mit einem.

Auch „Berufsgläubige“ zweifeln

Daher will ich ergänzen: Auch wir „Berufsgläubigen“ hadern manchmal mit dem Leben und dem Glauben, haben Tage, wo es uns schwerfällt vom lieben Gott zu predigen und jeden Menschen nett zu grüßen und für jeden ein passendes Wort zu haben. Manchmal brauche ich selbst ein gutes Wort. Nachsicht. Gnade. Einen Neuanfang. Doch auch das ist Kirche. Und wenn manche Menschen sagen, aber der Pfarrer / die Pfarrerin ist doch irgendwie anders, dann vielleicht nur darin, dass er / sie trotz allem an seinem / ihrem Gott versucht dranzubleiben. Durch Bibellesen. Beten. Gespräche mit Kollegen. Hoffen, Bangen. Wieder aufstehen. Denn der Beruf ist natürlich Berufung, aber auch Herausforderung. Und Wechsel und Veränderung. Persönlich und beruflich.

Wenn ich so zurückschaue, dann ist mein ganzes Leben – so wie ich es verstehe – eine Reise mit Gott. Zu Gott und zu mir selbst. Und zum Nächsten hin. Mit verschiedenen Auf und Abs, von denen keiner weiß. Aber immer nah an Gott dran. Und sei es nicht im Lobgebet, sondern abends mit Tränen in den Augen.

Echte Menschen, echte Kirche

Was ich sagen will: Kirche lebt mit und durch Menschen. Die loben und zweifeln. Die feiern und weinen. Die arbeiten und ruhen. Die sich streiten und sich versöhnen können. Als Menschen. Fehlbar, nahbar. Und am besten echt. Wir Pfarrer:innen sind keine Heiligen, aber so vielleicht gerade nahe an den Menschen dran, denen es ähnlich geht.

Falls Sie mich also demnächst mal mit mieser Laune die Straße entlang radeln oder mit dem Auto rasen sehen (ja, das mache ich manchmal), dann haben Sie ein wenig Geduld mit mir. Es kommen auch wieder bessere Tage, versprochen!

Ihre Pfarrerin Maria Soulaïman

Veranstaltungen

EVANGELISCHES BILDUNGS- WERK SÜDSCHWABEN

„Weite Wege“

SPIRITUELLE BERGTAGE auf der Coburger Hütte Mittwoch/Donnerstag,

10. bis 11. Juni

Kosten: 30,- Euro zzgl. Übernachtungs- und Verpflegungskosten
Anmeldung: ebs-Geschäftsstelle

„Siehe, ich mache alles neu“

SPIRITUELLE BERGTAGE im Lechtal

Mittwoch bis Freitag, 1. bis 3. Juli,

Kosten: 40,- Euro zzgl. Übernachtungs- und Verpflegungskosten
Anmeldung: ebs-Geschäftsstelle

„Weitblick – Blickweite“

SPIRITUELLE BERGWANDERUNG in den Allgäuer Alpen (Oberstdorf) Kooperation der Kirchengemeinde Fischen und des EBS

Samstag, 25. Juli

Anmeldung: susanne.ohr@elkb.de,
Telefon 08326 381869

MÄNNERPILGERN vom Bodensee zur Wieskirche 7. bis 14. Juni



„Wir sammeln Farben
für den Winter“

MEDITATIVE REISE FÜR FRAUEN nach Ischia / Italien

9. bis 18. Oktober

Leitung: Michaela Tröger

STUDIENREISE nach Belgien und Luxemburg

8. bis 15. Oktober

Leitung: Jost Herrmann
und Dirk Wollenweber

Infos: jost.herrmann@elkb.de

EBS Informationen /Anmeldung:

www.ebs-dekanat-kempton.de
Mail: ebw.suedschwaben@elkb.de
Telefon 0831 25386-25

VORTRAGSREIHE Engagiert für Integration

VORTRAG: Menschenrechte – Klimawandel – Migration

Dienstag, 23. Juni, 19.00 Uhr,

Haus International

(Poststraße 22, Kempten)

Referent: Uche Akpulu (Bayerischer
Flüchtlingsrat)

Infos: www.asylinkempton.de

RELIGION & SPIRITUALITÄT in der Markuskirche

Gemeindezentrum Markuskirche
(Bussardweg 1, Kempten),

jeweils Mittwoch, 18.15 Uhr

Leitung: Pfarrerin Sonja von Kleist

Auf der Suche nach unseren jüdischen Wurzeln

17. Juni, 1. und 15. Juli

BIBLIOLOG – Bibel entdecken

10. und 24. Juni, 8. und 29. Juli

PILGERN in der Fränkischen Schweiz

PILGERN – Von Lichtenfels nach Ebermannstadt

Freitag, 31. Juli, bis

Montag, 3. August

Unser Pilgerweg führt uns von
Lichtenfels über Bad Staffelstein,
Scheßlitz, den Kaulberg und Heili-
genstadt nach Ebermannstadt.
Täglich bis zu 20 km Wegstrecke.

Kosten: ca. 500,- Euro (inklusive
Übernachtungen und Verpflegung).

Leitung: Marie Friedrich (Kranken-
schwester und Gestalttherapeutin)
und Sonja von Kleist (Pfarrerin, Pil-
gerbegleiterin, Gestalttherapeutin)

Informationen /Anmeldung:

Sonja von Kleist,
Telefon 0831 93649,
Mail: sonja.kleist@elkb.de

GOTT & GUINNESS im Irish Pub Kempten



GOTT UND GUINNESS

Reden über Gott und
die Welt im Irish Pub

Jeweils erster Dienstag im Monat,
18.00 bis 19.30 Uhr, Irish Pub
„A thousand miles to Dublin“
(An der Sutt 13, Kempten)

2. Juni 2026

mit Vikar Christoph Lescheticky

7. Juli 2026

mit Dekanin Dorothee Löser

4. August 2026

mit Pfarrerin Andrea Krakau

1. September

mit Pfarrer Hartmut Lauterbach

Abende für alle, die Lust auf
Gespräche über Gott und die Welt
in zwangloser Atmosphäre haben.

Wir bitten um vorherige **Anmeldung**
(wegen Platzreservierung im Pub):

Online über
[www.evangelisch-
kempton.de/
gottundguinness](http://www.evangelisch-kempton.de/gottundguinness)



Infos: Pfarramt St.-Mang-Kirche
Mail: pfarramt.stmang.ke@elkb.de
Telefon: 0831 25386-21

Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen
auf unserer Homepage:

www.evangelisch-kempton.de



KIRCHE KUNTERBUNT

Sonntag, 28. Juni

Mit Gott hoch hinaus

Ein kunterbunter Tag für die ganze Familie in der Kletterhalle
Sonntag, 28. Juni,
11.30 bis 15.00 Uhr,
DAV-Kletterhalle swoboda alpin
(Aybühlweg 69, Kempten)

Infos und Anmeldung:



Mehr auf Seite 7.

KNABBERKINO

in der Johanneskirche

KINOABEND

Freitag, 26. Juni, 19.00 Uhr,
Gemeindehaus Johanneskirche
(Braut- und Bahrweg 1, Kempten)

Eintritt frei, Spenden erbeten.

EINFACH HEIRATEN 2026

in der St.-Mang-Kirche

LIEBE FEIERN

Einfach. Stressfrei. Mit Segen.

Freitag, 26. Juni,
11.00 bis 23.00 Uhr,
St.-Mang-Kirche

Egal, ob bereits standesamtlich verheiratet oder frisch verliebt: Ihr seid willkommen und bekommt das, was am besten zu euch passt – eine Feier zu eurem Hochzeitsjubiläum, eine kirchliche Trauung oder einen Segen für eure Partnerschaft.

Zur Aktion in Kempten:
www.evangelisch-kempten.de/EH

Jetzt einfach online eure Wunsch-Uhrzeit buchen:



Mehr Informationen siehe Seite 7.

MITEINANDER UNTERWEGS

nach Ellwangen

FAHRT NACH ELLWANGEN zur Landesgartenschau und ins Sieger-Köder-Museum

Gemeinsame Fahrt aller Kemptener
Kirchengemeinden mit Waltenhofen
Samstag, 13. Juni 2026,
8.00 bis ca. 19.30 Uhr

Nähere Infos und
Anmeldung online hier:



Die Plätze sind begrenzt.
Evtl. noch Restplätze verfügbar.

CHÖRE ZU GAST: Abiturienten des Dresdner Kreuzchors



SOMMERMUSIK SPEZIAL: Ensemble CON SEQUENCE Mittwoch, 5. August, 19.00 Uhr, St.-Mang-Kirche

Die aktuellen Abiturienten des Dresdner Kreuzchors gehen als Vokalensemble CON SEQUENCE auf mehrwöchige Tournee durch Deutschland und machen dabei auch Halt in Kempten.

In den nach geistlich/weltlich geteilten Konzertparts ist von gregorianischen Gesängen über Bach bis zu romantischen Männerchören, Beach-Boys-Arrangements oder den Comedian Harmonists (fast) alles zu hören.

Eintritt: 15,- Euro (erm. 10,- Euro)
Tickets an der Abendkasse

Infos: <https://con-sequence.com>

KIRCHENMUSIK

St.-Mang-Kirche Kempten



KONZERT:

Saxophon-Ensemble

Studierende der Stella-Musikhochschule Feldkirch (Vorarlberg)

Samstag, 27. Juni,
19.00 Uhr, St.-Mang-Kirche

Saxophonklasse der Stella-Musikhochschule Feldkirch,
Fabian Pablo Müller, Saxophon
KMD Frank Müller, Orgel
Eintritt frei

30 Minuten SOMMERMUSIK Jeden Mittwoch im Juli & August 18.30 Uhr, St.-Mang-Kirche

1., 8., 15., 22. und 29. Juli
Eintritt frei
im Anschluss Sektempfang

5. August, 19.00 Uhr,
SOMMERMUSIK SPEZIAL:
Ensemble CON SEQUENCE
(siehe links)

12., 19. und 26. August
Eintritt frei
im Anschluss Sektempfang



30 MINUTEN SOMMERMUSIK

Termine unter Vorbehalt.:

Aktuelle Informationen:
www.evangelisch-kempten.de/kirchenmusik



Gottesdienste im Juni 2026

Mittwoch, 3. Juni

19.30 Uhr BUCHENBERG [J. Schödl](#) Taizé-Gebet

Samstag, 6. Juni

17.00 Uhr HEISING (Kath. Kirche) [Vikar C. Lescheticky](#)

18.30 Uhr DIETMANNSTRIED [Vikar C. Lescheticky](#) ☞

Sonntag, 7. Juni (1. Sonntag nach Trinitatis)

9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) [Vikar J. Florian](#) ✝

9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE [Lektor K.-J. Bandmann](#)

10.00 Uhr ALTUSRIED [Vikarin F. Magill und Pfrin. S. von Kleist](#) gleichzeitig Kindergottesdienst ☞ ☞

10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE [Vikar C. Lescheticky](#) ✝ ☞

10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE [Pfr. i.R. H. Goßler](#) ☞

10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE [Vikar J. Florian](#) ✝

18.00 Uhr MARKUSKIRCHE [Pfrin. S. von Kleist](#)
Themengottesdienst mit Tischabendmahl ✝

Mittwoch, 10. Juni

20.00 Uhr ÜBERBACH [Team](#) Ökumenisches Taizé-Gebet

20.15 Uhr ROTTACHSPEICHER (Freizeitanlage Bisseroy) [Pfr. T. Sonnemeyer](#) Sonnenuntergangsgottesdienst mit dem Tonart-Ensemble Maria Rain (Ausweichtermin: 17. Juni, 20.15 Uhr)

Freitag, 12. Juni

18.00 Uhr ST.-MANG-PLATZ [Dekanin D. Löser und Pfr. H. Lauterbach](#) Andacht für Mensch & Tier

Sonntag, 14. Juni (2. Sonntag nach Trinitatis)

9.00 Uhr BUCHENBERG [Pfr. H. Babucke](#) ☞

9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) [Pfr. M. Weinreich](#)

9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE [Pfr. V. Schludermann](#) ☞

10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE [Pfrin. M. Soulaïman](#) ☞

10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE [Pfr. H. Babucke](#) ☞

10.15 Uhr MARKUSKIRCHE [Vikarin F. Magill und Pfrin. S. von Kleist](#)

10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE [Pfr. M. Weinreich](#) ☞
mit dem Bläserensemble brass.intakt

Samstag, 20. Juni

11.00 Uhr MARKUSKIRCHE [Pfrin. S. von Kleist & Team](#)
Gottesdienst zum Gemeindefest für alle ☞ ☞
anschließend Gemeindefest

17.00 Uhr BÖRWANG [Pfr. H. Lauterbach u. C. Schmähling](#)

18.30 Uhr DIETMANNSTRIED [Pfr. H. Lauterbach und C. Schmähling](#) ☞

Sonntag, 21. Juni (3. Sonntag nach Trinitatis)

9.00 Uhr BUCHENBERG [Pfr. J. Cleve](#) ☞

9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) [Pfr. i.R. G. Solbach](#)

10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE [Pfr. H. Lauterbach](#) ☞
Feier der Jubelkonfirmation

10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE [Pfr. J. Cleve](#) ☞

10.30 Uhr HORTUS NATURA (Wilhelmine-Reich-Str. 14, Kempten) [Pfr. T. Sonnemeyer](#) ☞ Ökumenischer Picknick-Gottesdienst, mit der One4all-Band (findet bei Regen in der Christuskirche statt)

18.00 Uhr ALTUSRIED [Pfr. J. Hammerbacher](#)

Samstag, 27. Juni

18.00 Uhr JAKOBSWIESE KEMPTEN [Team](#)
Ökumenischer Gottesdienst

Sonntag, 28. Juni (4. Sonntag nach Trinitatis)

9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) [Pfr. T. Sonnemeyer](#) ☞
Festgottesdienst 92 Jahre Johanneskapelle Oy mit dem Tonart-Ensemble Maria Rain

9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE [Pfr. V. Schludermann](#)

10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE [Pfrin. A. Krakau](#) ☞

10.15 Uhr MARKUSKIRCHE [Vikarin F. Magill](#) ☞

11.30 Uhr DAV-KLETTENZENTRUM (Aybühlweg 69) ☞
[Team](#) Mini-Gottesdienst zur Kirche Kunterbunt

**Adressen unserer Gottesdienstorte auf Seite 14.
Alle Termine unter Vorbehalt.**

**Aktuelles unter
www.evangelisch-kempten.de**



Gottesdienste im Juli 2026

Mittwoch, 1. Juli

19.30 Uhr BUCHENBERG [J. Schödl](#) Taizé-Gebet

Samstag, 4. Juli

17.00 Uhr HEISING (Kath. Kirche) [Pfrin. A. Krakau](#) ☞

18.30 Uhr DIETMANNSTRIED [Pfrin. A. Krakau](#) ☞ ☕

Sonntag, 5. Juli (5. Sonntag nach Trinitatis)

9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) [Pfr. M. Weinreich](#)

9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE [Lektor G. Karg](#)

10.30 Uhr DIETMANNSTRIED (Gemeindezentrum) [Team](#)
Ökumenische Kinderkirche ☝

11.30 Uhr ST.-MANG-PLATZ [Dekanin D. Löser und Team](#)
[der ACK Kempten](#) Ökumen. Gottesdienst zum
Kemptener Stadtfest, mit Fahrradsegnung

19.00 Uhr KECK-KAPELLE [Pfr. Dr. W. Thumser](#)
Sommerandacht

Mittwoch, 8. Juli

20.00 Uhr ÜBERBACH [Team](#) Ökumenisches Taizé-Gebet

Sonntag, 12. Juli (6. Sonntag nach Trinitatis)

9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) [Prädikant S. Sörgel](#)

9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE [Pfr. V. Schludermann](#) ☞

10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE [Pfr. H. Lauterbach](#) ☝ ☕

10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE [Pfr. i.R. H. Funk](#) ☕

10.15 Uhr MARKUSKIRCHE [Pfrin. S. von Kleist](#)

10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE [Prädikant S. Sörgel](#) ☕

18.00 Uhr ALTUSRIED [V. Hornung](#) Taizé-Gottesdienst

19.00 Uhr KECK-KAPELLE [Pfr. H. Goßler](#)
Sommerandacht

Mittwoch, 15. Juli

19.45 Uhr GRÜNTENSEE (Badstrand am Kletterpark)
[Pfr. M. Weinreich](#) Sonnenuntergangsgottes-
dienst mit Bläsern der Harmoniemusik Oy
(Ausweichtermin: 29. Juli, 19.45 Uhr)

Samstag, 18. Juli

17.00 Uhr BÖRWANG [Pfrin. M. Soulaïman](#)

18.30 Uhr DIETMANNSTRIED [Pfrin. M. Soulaïman](#) ☕

Sonntag, 19. Juli (7. Sonntag nach Trinitatis)

9.00 Uhr BUCHENBERG [Pfrin. J. Cleve](#) ☕

9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) [Vikar J. Florian](#) ☝

9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE [Pfrin. G. Schludermann](#)
[und Team](#) Krea-tief-Gottesdienst für jedes Alter
zum Gemeindefest ☝ ☕

10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE [Pfrin. M. Soulaïman](#) ☕

10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE [Pfrin. J. Cleve](#) ☕

10.15 Uhr MARKUSKIRCHE [Pfrin. S. von Kleist](#) ☝ ☕

10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE [Vikar J. Florian](#) ☞ ☝

18.00 Uhr MARKUSKIRCHE [Pfrin. S. von Kleist](#) ☝

19.00 Uhr KECK-KAPELLE [Pfrin. A. Krakau](#)
Sommerandacht

Samstag, 25. Juli

14.00 Uhr JOHANNESKIRCHE [Team](#) Festgottesdienst
Anschließend Gemeindefest ☕

Sonntag, 26. Juli (8. Sonntag nach Trinitatis)

9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) [Pfr. T. Sonnemeyer](#)

10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE [Pfr. H. Lauterbach](#) ☕

10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE [Pfr. T. Sonnemeyer](#)

18.00 Uhr FRÜHSTETTEN [Pfr. J. Hammerbacher und](#)
[Pfrin. S. von Kleist](#) Freiluftgottesdienst
Anschließend gemeinsames Picknick

19.00 Uhr KECK-KAPELLE [Dekanin D. Löser](#)
Sommerandacht

Adressen unserer Gottesdienstorte auf Seite 14.

Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelles unter
www.evangelisch-kempten.de



Gottesdienste im August 2026

Samstag, 1. August

17.00 Uhr HEISING (Kath. Kirche) [Dekanin D. Löser](#)

18.30 Uhr DIETMANNSTRIED [Dekanin D. Löser](#) ☞

Sonntag, 2. August (9. Sonntag nach Trinitatis)

9.00 Uhr BUCHENBERG [Lektor Th. Breith](#) ☞

9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) [Prädikant H. Brunner](#)

9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE [Lektor K.-J. Bandmann](#)

10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE [Dekanin D. Löser](#) ☞

10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE [Lektor Th. Breith](#) ☞

10.15 Uhr MARKUSKIRCHE [N.N.](#)

10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE [Pfr. M. Weinreich](#)
ab 10.00 Uhr Kleines Frühstück ☞

Mittwoch, 5. August

19.30 Uhr BUCHENBERG [J. Schödl](#) Taizé-Gebet

Sonntag, 9. August (10. Sonntag nach Trinitatis)

9.00 Uhr BUCHENBERG [Pfr. H. Babucke](#) ☞

9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE [Pfr. V. Schludermann](#) ☞

10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE [Pfrin. A. Krakau](#) ☞

10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE [Pfr. H. Babucke](#) ☞

10.15 Uhr MARKUSKIRCHE [Pfr. J. Hammerbacher](#) ☞

18.00 Uhr ALTUSRIED [Pfr. J. Hammerbacher](#) ☞

Mittwoch, 12. August

19.15 Uhr SCHWARZENBERGER WEIHER (beim Kiosk)
[Vikar J. Florian](#) Sonnenuntergangsgottesdienst
(Ausweichtermin: 19. August, 19.15 Uhr)

20.00 Uhr ÜBERBACH [Team](#) Ökumenisches Taizé-Gebet

Samstag, 15. August

17.00 Uhr BÖRWANG [Pfrin. A. Krakau](#) ☞

18.30 Uhr DIETMANNSTRIED [Pfrin. A. Krakau](#) ☞

Sonntag, 16. August (11. Sonntag nach Trinitatis)

9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) [Vikar J. Florian](#)

10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE [Pfrin. A. Krakau](#) ☞

10.15 Uhr MARKUSKIRCHE [N.N.](#)

10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE [Vikar J. Florian](#)

Sonntag, 23. August (12. Sonntag nach Trinitatis)

9.00 Uhr BUCHENBERG [Pfr. H. Babucke](#) ☞

10.00 Uhr ALTUSRIED [Pfrin. S. von Kleist](#)

10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE [Pfrin. M. Soulainan](#) ☞

10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE [Pfr. H. Babucke](#) ☞

18.00 Uhr MARKUSKIRCHE [Pfrin. S. von Kleist](#)

Sonntag, 30. August (13. Sonntag nach Trinitatis)

9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) [Pfrin. B. Nemetz](#)

10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE [Pfrin. M. Soulainan](#) ☞

10.15 Uhr MARKUSKIRCHE [Pfrin. S. von Kleist](#) ☞

10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE [Pfrin. B. Nemetz](#) ☞

[Adressen unserer Gottesdienstorte auf Seite 14.](#)

Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelles unter
www.evangelisch-kempton.de



Besondere Andachten und Gottesdienste

SOMMERANDACHTEN in der Keck-Kapelle

St.-Stephan am Keck
KECK-KAPELLE



GROßE GEFÜHLE

Sonntags im Juli 2026,
jeweils 19.00 Uhr,
Keck-Kapelle Kempten (Ecke
Schumacherring / Berliner Platz)

5. Juli: **Stauen**

Pfarrer Dr. Wolfgang Thumser

12. Juli: **Liebe**

Pfarrer Helmut Goßler

19. Juli: **Sehnsucht**

Pfarrerin Andrea Krakau

26. Juli: **Wut**

Dekanin Dorothee Löser

ANDACHT FÜR MENSCH & TIER

Freitag, 12. Juni, 18.00 Uhr,
St.-Mang-Platz

Mit Dekanin Dorothee
Löser und Pfarrer
Hartmut Lauterbach



SONNENUNTERGANGS- GOTTESDIENSTE 2026



SONNENUNTERGANGS- GOTTESDIENSTE

Mittwoch, 10. Juni, 20.15 Uhr

ROTTACHSPEICHER

(Freizeitanlage Bisseroy)

mit Pfarrer Tim Sonnemeyer

Musik: Tonart-Ensemble Maria Rain

Ausweichtermin: 17. Juni, 20.15 Uhr

Mittwoch, 15. Juli, 19.45 Uhr,

GRÜNTENSEE (Badestrand am Kletterpark, Haslach)

mit Pfarrer Martin Weinreich

Ausweichtermin: 29. Juli, 19.45 Uhr

Mittwoch, 12. August, 19.15 Uhr,

SCHWARZENBERGER WEIHER

(beim Kiosk)

mit Vikar Jakob Florian

Ausweichtermin: 19. Aug., 19.15 Uhr

UNTER FREIEM HIMMEL Sommer 2026

Andacht für Mensch & Tier auf dem ST.-MANG-PLATZ

Freitag, 12. Juni, 18.00 Uhr
mit Dekanin Dorothee Löser und
Pfarrer Hartmut Lauterbach

Ökum. Picknick-Gottesdienst im HORTUS NATURA KEMPTEN

(Wilhelmine-Reich-Straße 14)

Sonntag, 21. Juni, 10.30 Uhr

mit Pfarrer Tim Sonnemeyer

Musik: One4all-Band

Bitte Decke und Picknick mitbringen.

Bei Regen: Im Gemeindesaal der
Christuskirche (Magnusstraße 33)

Ökumenischer Gottesdienst auf der JAKOBSWIESE

Samstag, 27. Juni, 18.00 Uhr

Infos: Pfarramt Johanneskirche

Ökumen. Stadtfestgottesdienst auf dem ST.-MANG-PLATZ

Sonntag, 5. Juli, 11.30 Uhr

Dekanin Dorothee Löser und das
Team der ACK Kempten laden zu
diesem Gottesdienst unter freiem
Himmel ein – nicht nur Fahrrad-
fahrer:innen sind willkommen!
Mit Fahrradsegnung

Freiluftgottesdienst in FRÜHSTETTEN

Sonntag, 26. Juli, 11.00 Uhr

mit Pfarrer Jonas Hammerbacher
und Pfarrerin Sonja von Kleist
Veranstalter: Markuskirche Altusried

Berggottesdienst am STOFFELBERG

(Niedersonthofen)

Sonntag, 26. Juli, 10.30 Uhr

Veranstalter: Kirchengemeinde
Waltenhofen-Weitnau

ÖKUMENISCHE FRIEDENSGBETE



Ökumen. Friedensgebet der ACK

Jeden 1. und 3. Freitag,
18.00 Uhr, an der Friedensglocke
auf dem St.-Mang-Platz

5. und 19. Juni,
3. und 17. Juli,
7. und 21. August

Ökumen. Friedensgebet

Jeweils Freitag, 19.00 Uhr

5. Juni, 3. Juli, 7. August
Gemeindehaus Johanneskirche
(Braut- und Bahrweg 1, Kempten)

Termine unter Vorbehalt.

Aktuelles unter www.evangelisch-kempten.de

Berggottesdienste im Allgäu

BERGGOTTESDIENSTE

Westallgäu

Sonnenuntergangsgottesdienst KREUZBERG (Scheidegg)

Jeweils Freitag,
12. Juni und 10. Juli, 20.30 Uhr
7. August, 20.00 Uhr
21. August, 19.30 Uhr

Abendliedersingen am
KREUZBERG (Scheidegg)
Jeden Sonntag um 19.30 Uhr
(im Juni, Juli und August)

BERGGOTTESDIENSTE

Ostallgäu

Andacht am Berg: TEGELBERG

(„Ort der Besinnung“,
10 Min. Fußweg ab Bergstation)
Jeden Samstag (ab 20. Juni),
11.00 Uhr

Andacht am Berg:
ALPSPITZE Nesselwang
(10 Min. Fußweg ab Bergstation)
Jeweils Sonntag, 13.00 Uhr:
28. Juni, 12. Juli und 26. Juli,
9. August und 23. August

Berggottesdienst BREITENBERG
(am Schatzsucherspielplatz –
5 min hinter der Hochalphütte)
Jeweils Sonntag, 13.00 Uhr:
21. Juni, 5. und 19. Juli,
16. und 30. August

Sonnenuntergangsandacht
am HOPFENSEE
(Seeufer beim Campingplatz)
Jeden Sonntag (ab 21. Juni),
21.00 Uhr

Aktuelle Termine und
Informationen unter
www.berggottesdienste.de,
www.kircheimgruenen.de

BERGGOTTESDIENSTE

Oberallgäu

Berggottesdienst STOFFELBERG (Niedersonthofen)

Sonntag, 26. Juli, 10.30 Uhr

Berg-Andacht an der ASANTE-CHRISTUS-KAPELLE

(oberhalb von Kranzegg):
Sonntag, 19. Juli, 17.00 Uhr

Ökumenischer Abendsegen am GIPFEL DES KAPF (Oberstaufen)

Jeweils Donnerstag, 19.30 Uhr:
25. Juni und 20. August

Berggottesdienst am HOCHGRAT

(Alpe Schilpere):
Sonntag, 19. Juli, 11.00 Uhr

Sonnenaufgang am HOCHGRAT

(Gipfelkreuz): Ökum. Gottesdienst
Jeweils Sonntag, 6.00 Uhr:
7. Juni, 5. Juli und 16. August

Sonnenuntergang am HOCHGRAT

(Bergstation): Ökum. Gottesdienst
Jeden Dienstag im Juli & August,
19.30 Uhr

Gottesdienst to go: Schritt für
Schritt von der IMBERGBAHN
(Bergstation) zur Alpe Vordere Fluh
Donnerstag, 16. Juli, 10.30 Uhr

Ökumen. Berggottesdienst am HÜNDLE (Gipfelkreuz)

Jeden Freitag, 11.30 Uhr

Berggottesdienst HÖRNERBAHN

(Bergstation), Bolsterlang
Jeweils Samstag, 11.00 Uhr:
4. und 18. Juli, 1., 8. und 29. Aug.

BERGGOTTESDIENSTE

Oberstdorf / Kleinwalsertal

Ökumenischer Kleinkinder- BERGGottesdienst in FISCHEN

(Treffpunkt: Wohnmobilstellplatz
am Freibad in Fischen)
Samstag, 13. Juni, 14.00 Uhr

Berggottesdienst am UNTEREN GAISALPSEE

20 Jahre Gipfelkreuz Entsenkopf
Samstag, 15. August, 11.00 Uhr
mit der Musikkapelle Fischen

Berggottesdienst an der KANZELWAND (Nähe Bergstation),

Donnerstag, 4. Juni, 11.00 Uhr

Berggottesdienst am FELLHORN

(Station Schlappoldsee)
Jeweils Mittwoch, 11.00 Uhr:
10. Juni, 15. Juli,
5. und 26. August

Berggottesdienst SÖLLERECK

(Schrattenwang-Alpe)
Jeweils Mittwoch, 11.00 Uhr:
3. Juni, 22. Juli, 12. August

Berggottesdienst NEBELHORN

(Station Höfatsblick)
Jeweils Mittwoch, 11.00 Uhr:
17. Juni, 8. und 29. Juli,
19. August

Berggottesdienst Oberstdorf – BERGGASTHOF LAITER

(Anfahrt mit Marktbahn ab
Oberstdorf Kurpark, 10.15 Uhr)
Mittwoch, 1. Juli, 11.00 Uhr

Alle Termine unter Vorbehalt.



Altenheime Juni bis August 2026

PRO SENIORE RESIDENZ KEMPTEN

Stiftskellerweg 43, 87439 Kempten

Do, 18.06.26 10.00 Uhr [Pfrin. M. Soulaïman](#)

Do, 16.07.26 10.00 Uhr [Pfrin. M. Soulaïman](#)

Do, 20.08.26 10.00 Uhr [Pfrin. M. Soulaïman](#)

SENIORENBETREUUNG ALTSTADT

Mehlstraße 4, 87435 Kempten

Fr, 19.06.26 9.30 Uhr [Pfrin. M. Soulaïman](#)

Fr, 17.07.26 9.30 Uhr [Pfrin. M. Soulaïman](#)

Fr, 14.08.26 9.30 Uhr [Pfrin. A. Krakau](#)

TAGESPFLEGE SENIORENBETREUUNG ALTSTADT

Brennergasse 12, 87435 Kempten

Fr, 19.06.26 14.15 Uhr [F. Ballek-Konz, C. Engelhaupt](#)
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Fr, 17.07.26 14.15 Uhr [F. Ballek-Konz, C. Engelhaupt](#)
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Fr, 14.08.26 14.15 Uhr [F. Ballek-Konz, C. Engelhaupt](#)
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

WILHELM-LÖHE-HAUS

Freudental 7–9, 87435 Kempten

Mi, 10.06.26 10.30 Uhr [Pfrin. M. Soulaïman](#)

Mi, 08.07.26 10.30 Uhr [Pfrin. M. Soulaïman](#)

Mi, 05.08.26 10.30 Uhr [Pfrin. A. Krakau](#)

MARIENHEIM

Rübezahweg 1, 87437 Kempten

Do, 11.06.26 10.00 Uhr [Pfr. Vitus Schludermann](#)

Do, 02.07.26 10.00 Uhr [Pfr. Vitus Schludermann](#)

Do, 06.08.26 10.00 Uhr [Pfr. Vitus Schludermann](#)

DOMICIL SENIORENPFLEGEHEIM

Memminger Straße 80, 87439 Kempten

Mi, 10.06.26 16.00 Uhr [U. Liebmann-Brack](#) Heilige Messe

Mo, 22.06.26 16.00 Uhr [Pfrin. S. von Kleist](#) ökumenisch

Mi, 08.07.26 16.00 Uhr [U. Liebmann-Brack](#) Wortgottesdienst

Mo, 20.07.26 16.00 Uhr [Pfrin. S. von Kleist](#) ökumenisch

Mi, 12.08.26 16.00 Uhr [U. Liebmann-Brack](#) Heilige Messe

Mo, 24.08.26 16.00 Uhr [Pfrin. S. von Kleist](#) ökumenisch

SENIORENWOHNEN IM HOEFELMAYRPARK

Hieberstraße 6, 87435 Kempten

Mi, 17.06.26 15.30 Uhr [Pfr. H. Babucke](#)

Mi, 15.07.26 15.30 Uhr [Pfrin. J. Cleve](#)

ALTUSRIED – ALLGÄU PFLEGE POSTRESIDENZ

Hauptstraße 11, 87452 Altusried

Do, 25.06.26 10.30 Uhr [Pfr. J. Hammerbacher](#)

ALTUSRIED – SENIORENWOHNANLAGE KASTANIENGARTEN

Rathausstraße 8 + 10, 87452 Altusried

Mi, 17.06.26 14.45 Uhr [Pfr. J. Hammerbacher](#)

DURACH – SENIORENZENTRUM

Am Leitenacker 9, 87471 Durach

Di, 09.06.26 14.45 Uhr [Pfr. T. Sonnemeyer](#)

Di, 14.07.26 14.45 Uhr [Pfr. T. Sonnemeyer](#)

HALDENWANG – BETREUTES WOHNEN/TAGESPFLEGE

Beim Wiedebauer 9, 87490 Haldenwang

Do, 18.06.26 10.00 Uhr [Pfrin. A. Krakau](#)

Do, 16.07.26 10.00 Uhr [Pfrin. A. Krakau](#)

Do, 13.08.26 10.00 Uhr [Pfrin. A. Krakau](#)

Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte den Aushängen und Bekanntmachungen in den Heimen.

Lebendiger Kreuzweg



Ein beeindruckendes Erlebnis war der Lebendige Kreuzweg am 27. März 2026: An mehreren Bühnen in der Innenstadt (von der St.-Mang-Kirche zur Basilika St. Lorenz) konnten die rund 900 Besucher:innen die Stationen des Weges Jesu nach Golgatha miterleben. Eine Veranstaltung der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Kempten in Zusammenarbeit mit Bühnentaucher e.V. (Fotos: Ralf Lienert).

Auf Wiedersehen, Vroni!

Jetzt ist der Moment gekommen, Abschied zu nehmen. Meine Zeit hier bei euch – und vor allem mit euch – ist vorbei. Die Entscheidung, mich auf die neue Stelle in Passau zu bewerben, ist mir wirklich nicht leichtgefallen. Denn auch wenn ich gemerkt habe, dass dieser neue Schritt für mich persönlich wichtig und richtig ist, war da auch viel Unsicherheit. Noch schwerer war es, diesen Weg wirklich zu gehen und mich von euch zu verabschieden.

Fast fünf Jahre durfte ich hier mit euch Jugendarbeit erleben, gestalten und mit Leben füllen. Wenn ich daran zurückdenke, dann ist da vor allem ganz viel Dankbarkeit. Es war meine erste Stelle und ich hätte mir für diesen Start kaum einen besseren Ort wünschen können. Ich bin sehr froh, dass Gott mich auf diesen Weg geleitet hat und mein Weg in der EJ genau hier begonnen hat.

In diesen Jahren ist unglaublich viel passiert. Wir haben zusammen Gottesdienste vorbereitet und gefeiert, Aktionen geplant, Wochenenden und Freizeiten erlebt, diskutiert, nachgedacht, improvisiert und manchmal sicher auch spontan das Beste aus einer Situation gemacht. Wir haben zusammen gelacht, Ideen entwickelt, Neues ausprobiert und uns weiterentwickelt. Aber wir haben nicht nur die leichten und schönen Momente geteilt. Es gab auch anstrengende Phasen, schwierige Situationen und Momente, in denen Tränen dazugehört haben. Und genau darin habe ich immer wieder gespürt, wie besonders die Gemeinschaft in der EJ ist.

Als etwas ganz Besonderes, habe ich eure Stärke, eure Offenheit und euer Herzblut erlebt. Ihr seid eine Evangelische Jugend, die nicht nur „mitläuft“, sondern wirklich etwas bewegt. Ihr bringt euch ein, denkt mit, stellt Fragen, übernehmt Verantwortung und steht für das ein, was euch wichtig ist. Das beeindruckt mich und hat mich auch selbst geprägt.

Deshalb fällt mir dieser Abschied auch so schwer. Ich verlasse nicht nur einen Arbeitsplatz, sondern einen Ort, an dem Beziehungen entstanden sind, Erinnerungen gewachsen sind und ganz viel Leben drinsteckt. Gleichzeitig gehört zum Abschied auch, Raum für Neues zu lassen. Für mich beginnt etwas Neues – aber auch bei euch wird Neues wachsen.

Ich wünsche euch von Herzen, dass ihr euch bewahrt, was euch ausmacht: Euren Mut, eure Gemeinschaft, eure Freude, eure Tiefe und eure Fähigkeit, Dinge mit Herz anzugehen. Ich wünsche euch viele besondere Momente, unvergessliche Freizeiten, ergreifenden Worship, ehrliche Gespräche, verrückte Ideen, tragende Gemeinschaft und ganz viel Segen auf eurem Weg. Und ich wünsche euch, dass ihr immer wieder spürt: Gott ist da, geht mit und trägt euch – in allem, was kommt.

Und vor allem möchte ich einfach nochmal Danke sagen:

Danke für das gemeinsame Einstehen für Werte, Hoffnungen und Überzeugungen.

Danke, dass ich an und mit euch wachsen durfte.

Danke für gemeinsame Freude, ehrliche Begegnungen und auch für die Tränen.

Danke, dass ich euch ein Stück begleiten durfte.

Danke für all die Geschichten, die wir gemeinsam geschrieben haben.

Ich gehe mit vielen Erinnerungen, viel Dankbarkeit und einem ziemlich vollen Herzen.

Eure Vroni



TERMINE DER EJ im Sommer 2026

- **WG im Jugendwerk:**
6. bis 10. Juli
- **BaseCamp-Hütte:** 17. bis 19. Juli
- **CSD Kempten:** 1. August
- **Kinderfreizeit Libi:**
1. bis 11. August
- **Sommerfreizeit Spanien:**
30. August bis 11. September
(bereits ausgebucht)
- **SeeCamp:** 1. bis 4. Oktober


Kontakt, Infos:


Evang. Jugendwerk Kempten,
Mehlstraße 2, 87435 Kempten

**Dekanatsjugendreferent:in
Kempten:** momentan vakant

**Pfarrer Florian Schiermeier
(Jugendarbeit; Hochschuleseelsorge)**
Telefon: 0151 21942385
Mail: florian.schiermeier@elkb.de

Aktuelles & Bilder findet ihr hier:

 www.ej-allgaeu.de

 [ej_allgaeu](https://www.instagram.com/ej_allgaeu)

 Evangelische Jugend Allgäu

Anmeldung über die Homepage
oder www.evangelische-termine.de

Regelmäßige Veranstaltungen

Wir hoffen sehr, dass die unten genannten Veranstaltungen wie geplant stattfinden können. Sollte dies nicht möglich sein, versuchen wir, Sie rechtzeitig über die Tagespresse, in den Gottesdiensten, unsere Homepage, Instagram und Facebook sowie Aushänge in unseren Schaukästen bzw. im Fenster des Kleinen Saals zu informieren.

Kirchenvorstand

Donnerstag, 25. Juni 2026, 19.30 Uhr
in der Johanneskapelle in Oy
Info: Pfarrer Martin Weinreich
Tel.: 0831 63370

Tischlein-deck-dich

Freitag, 26. Juni 2026, 12.00 Uhr
Freitag, 31. Juli 2026, 12.00 Uhr
Anmeldung bitte vorab im Pfarramt
Tel.: 0831 63370

Gemeindenachmittag

Mittwoch, 10. Juni 2026, 14.30 Uhr
Mittwoch, 8. Juli 2026, 12.00 Uhr
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370

FreiRaum

Info: Vivienne Pelzer
Tel.: 0831 69738116
Mail: vivienne.pelzer@web.de

Sittanz für Senioren

14-tägig dienstags, 14.30 Uhr
außer in den Ferien
Info: Dagmar Seidl, Tel.: 0831 65848

Bläserensemble brass.intakt

Info: Dr. Andreas S. Gasse
Tel.: 0171 6305883
Mail: andreas.gasse@gmx.de

Krabbelgruppe

Freitags, 9.00 Uhr
außer am letzten Freitag im Monat
Bitte vor dem Erstbesuch kontaktieren.
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370



Bibelgesprächskreis

14-tägig montags, 18.30 Uhr
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370

Jugendgruppe

Info: Pfarrer Martin Weinreich
Tel.: 0831 63370

Vorlesestunde

in der Johanneskapelle,
für Kinder von ca. vier bis acht Jahren
Info: Melanie Guddat, Tel.: 0170 7373123
Mail: melanie.guddat@b2in1.de

Ökumenische Frauenrunde

Mittwoch, 15. Juli 2026, 15.00 Uhr
Info: Brigitte Ernhofer,
Tel.: 0151 59874047
Mail: gitti.ernhofer@gmx.de

Best Ager / 55+ Offener Stammtisch

Jeden vierten Dienstag im Monat,
18.00 Uhr
Bei Interesse wenden Sie sich bitte
an Syoko Geiß, Tel.: 08303 9189992,
Mail: syokosusanne.geiss@elkb.de

Altpapiercontainer

zugunsten der Dachsanierung der
Christuskirche Kempten (10% des
Erlöses fließen in regionale Aufforstung)
Freitag, 26. Juni 2026 (ab Mittag);
Samstag, 27. Juni 2026 (ganztags);
Freitag, 24. Juli 2026 (ab Mittag);
Samstag, 25. Juli 2026 (ganztags);
Freitags zwischen 16.00 und 18.00 Uhr
und samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
helfen wir Ihnen gerne beim Ausladen.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Damit Ihre Gaben gut ankommen – Unsere Bankverbindung

Wenn Sie uns etwas überweisen oder
spenden möchten, lautet unsere
Bankverbindung: Evang. Luth.
Gesamtkirchengemeindeamt
IBAN: DE26 7336 9920 0003 1028 74
BIC: GENODEF1SFO

Bitte geben Sie beim Verwendungszweck unbedingt immer zuerst
„CK KE“ an und dann alle weiteren
Infos. Gerne dürfen Sie auch genauer
schreiben, wofür die Spende sein
soll, z.B. „CK KE – Innensanierung –

Name und Adresse“.
Die Adresse ist für die Zusendung
einer Zuwendungsbestätigung für
das Finanzamt wichtig.

Herzlichen Dank!

Sonnenuntergangsgottesdienste

Man muss nicht erst einen Dreitausender erklimmen, um dem Himmel ein Stück näher zu sein. Manchmal reicht es, sich einfach ans Ufer zu setzen, wenn die Sonne die Berge in ihr tiefes, warmes Abendrot taucht. Wie in jedem Jahr laden wir Sie ein, den Tag genau so ausklingen zu lassen: einfach nur da sein, zuhören und genießen.

Rottachsee

Mittwoch, 10. Juni 2026, 20.15 Uhr, Freizeitanlage Bisseroy, Gschwend-Petersthal;
Ausweichtermin: 17. Juni 2026, 20.15 Uhr – mit dem Tonart-Ensemble Maria Rain

Grüntensee

Mittwoch, 15. Juli 2026, 19.45 Uhr, Badestrand Haslach (Nähe Hochseilgarten);
Ausweichtermin: 29. Juli 2026, 19.45 Uhr – mit Bläsern der Harmoniemusik Oy

Schwarzenberger Weiher

Mittwoch, 12. August 2026, 19.15 Uhr, beim Kiosk;
Ausweichtermin: 19. August 2026, 19.15 Uhr – mit Robert Liebenstein an der Gitarre



Barockensemble Greenwood Consort

Sommerkonzert in Oy

Mitten im Sommer bekommen wir in Oy wieder musikalischen Besuch aus dem Südwesten Englands: Janna Bulmer hat erneut ihre Freunde des Greenwood Consort Ensembles eingeladen und gibt ein exklusives Konzert in der Johanneskapelle. Ein kleiner Rück- und Ausblick:

Es war ein fantastisches Konzert des Greenwood Consort im Sommer 2025 – man kann es nicht anders sagen. Schon während der Woche waren leise Flötenklänge und Geigentöne aus der Johanneskapelle zu hören, als Janna, Ian und Mark geprobt haben. Die drei waren extra aus England angereist. Die kleine Johanneskapelle am Bahnhof war am Sonntagabend voll und der Besuch hat sich wirklich gelohnt: Wir alle haben uns von den drei Profi-Musikern mitreißen und begeistern lassen. Händel und Vivaldi haben sie gespielt und gleich mehrmals das Instrument gewechselt: Orgel, Geige, Cello, Querflöte und Blockflöte waren zu hören. Es gab eindrucksvollen Gesang, schöne Melodien und überraschende Soli. Es wurde gelacht, geklatscht, in der Pause angestoßen. Janna Bulmer, auf deren Idee hin das Konzert zustande kam, hat von ihrer Verbindung zur Kapelle erzählt: Schon als Kind saß sie neben der Orgelbank, auf der ihr Vater in den 70er-Jahren spielte. Gemeinsam haben wir feststellen dürfen, wie schön es ist, dass die Kapelle mit so viel Leben – und an diesem Abend mit so viel Musik – gefüllt ist.

So habe ich mich als Pfarrer sehr gefreut, als in diesem Jahr eine Mail in meinem Postfach gelandet ist mit der Anfrage: „Dürfen wir wiederkommen?“ Diese Entscheidung ist mir nicht schwer gefallen: Natürlich! Ich freue mich schon jetzt auf eine wunderbare Fortsetzung dieses schönen Sommerabends, der mir sehr gut in Erinnerung ist. Das wird großartig und ich kann sehr empfehlen, sich folgenden Termin gleich im Kalender zu markieren:

Sonntag, 26. Juli 2026, 19.30 Uhr, Johanneskapelle Oy (Sebastian-Kneipp-Weg 8).
Der Eintritt ist frei und die Musiker verzichten auf eine Gage – Spenden sind zugunsten der Johanneskapelle.



Auf der Alpe Müllers Berg

Dank an alle Mitarbeitenden

DER NEUE KONFIKURS

Eine abwechslungsreiche Zeit, interessante Fragen und lustige Spiele – das alles gibt es in den Konfikursen der Region. Wer mitmacht, auf den / die warten ereignisreiche Monate!

Im September geht es los mit viel Gemeinschaft, dazu zwei Übernachtungen in der Kirche, kreative Aktionen (Kletterhalle, Schreiner-Werkstatt, Waldweihnacht, ...). Es ist eine Chance, Glaube, Gemeinde und Gottesdienste zu entdecken. Das Konfirmationswochenende: Freitag bis Sonntag, 7. bis 9. Mai 2027, Leitung: Pfr. Martin Weinreich, Pfr. Tim Sonnemeyer, Vikar Jakob Florian und ein Team aus vielen ehrenamtlichen Teamerinnen und Teamern. Wir freuen uns auf euch! Eingeladen werden die Jugendlichen unserer Gemeinde. Es ist aber möglich, den Kurs einer anderen Gemeinde zu besuchen. Infoabend im Evang. Gemeindezentrum Christuskirche: Donnerstag, 17. September 2026, 17.00 Uhr, anschließend besteht Möglichkeit zur Anmeldung. Erstes gemeinsames Treffen mit Gruppeneinteilung: Dienstag, 22. September 2026, 17.00 Uhr.

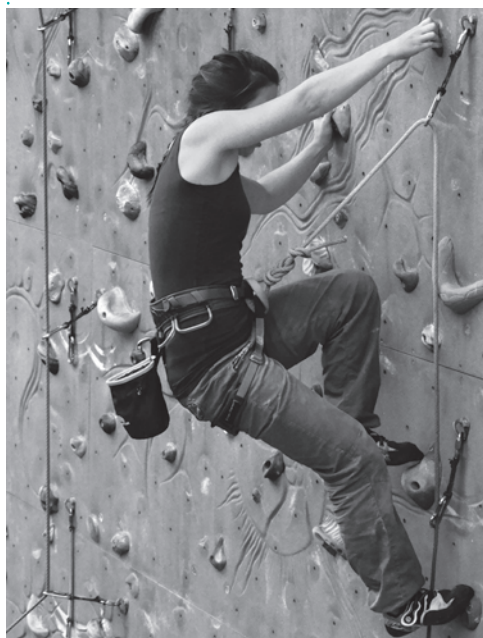
Letztes Jahr hatten wir einfach Pech mit dem Wetter! Dreimal jeweils um die 16 bis 17 Grad und über 60% Regenwahrscheinlichkeit – das waren leider nicht die besten Voraussetzungen für einen lauschigen Sommerabend auf einer Alpe bei richtig guter Musik und leckerer Allgäuer Brotzeit – garniert mit einem fantastischen Blick ins Illertal. Und so fand der Mitarbeitenden-Dank 2025 dann – regensicher – im Gemeindezentrum statt. Gleichzeitig versprachen wir: „Wir geben nicht auf! Nächstes Jahr versuchen wir es erneut!“

Wir haben nicht aufgegeben und laden (wieder) herzlich ein zu einem Mitarbeitenden-Dank auf der Alpe Müllers Berg (Danke an Kathrin und Uli von der Alpe, dass wir es erneut versuchen können, zu kommen!): Am Donnerstag, 11. Juni 2026, ab 18.00 Uhr – Ausweichtermin bei Regen: Donnerstag, 18. Juni 2026.

Jetzt muss nur noch das Wetter passen ... um dort auf der Alpe DANKE sagen zu können – bei allen ehrenamtlichen Mitarbeitenden für die getane Arbeit in diesem Jahr. Denn viele Menschen helfen im Gemeindealltag zusammen, damit wir ein so reiches Angebot an Veranstaltungen und Gottesdiensten bieten können. Lassen Sie es uns Ihnen / euch direkt sagen:

„Ohne Ihre / eure Zeit, Kraft und Ideen wäre in unserer Kirchengemeinde lange nicht so viel los. Sie tragen / ihr tragt Gemeindebriefe aus, haltet Vorträge, leitet Kreise und Gruppen, mesnert, bastelt, lest vor, behaltet im Kirchenvorstand den Überblick über die Finanzen ... – die Liste ließe sich fortsetzen! DANKE Ihnen / euch dafür! Und deshalb laden wir Hauptamtlichen Sie / euch herzlich ein zu einer Brotzeit (natürlich auch mit etwas zu trinken), Programm (einem kleinen Konzert?!) und einem grandiosen Ausblick an einem besonderen Ort!“

Bitte warme und windfeste Kleidung mitnehmen, sowie eine Taschenlampe, damit in der Dämmerung alle wieder gut nach Hause kommen. Das Auto kann in Großdorf-Vorderburg am Straßenrand abgestellt werden (so dass die Bauern mit ihren großen Maschinen fahren können) oder beim Gerüstbau Gschwend, Holzbau Rietzler oder an der Kirche. Auch wer nicht zu Fuß rauflaufen kann, ist herzlich eingeladen: Es ist möglich mit dem Auto bis zur Alpe zu fahren, nur parken kann man dort nicht. Absprachen und Anmeldung bitte im Pfarramt.



Denn wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.

Matthäus 18,20

Aus den Kirchenbüchern



* Taufen

- online nicht verfügbar



» Trauungen



+ Beerdigungen

- online nicht verfügbar

Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit:

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an folgende Adresse mit: Pfarramt Christuskirche, Magnusstraße 33, 87437 Kempten. Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch wieder zurückziehen. Teilen Sie uns auch dies bitte an die obige Adresse mit.

Liebe evangelische Gemeinde,
liebe Urlauber:innen, liebe
Erholungssuchende,

vom 24. August bis 14. September 2026 bin ich bei Ihnen als Urlauber-Pfarrerin. Ich freue mich sehr auf diese Aufgabe. Mein Partner Günter Laidig begleitet mich dabei.

1956 wurde ich in Friedrichshafen geboren und lebe seit Januar 2014 im vorzeitigen Ruhestand. Als Urlauber-Pfarrerin habe ich 1996 begonnen und war an vielen Orten tätig. Zusätzlich bin ich ausgebildet als Biblisch-Therapeutische-Seelsorgerin. Ich spiele Klavier und Orgel, schwimme, wandere, walke und fahre gerne Fahrrad. Auf diese Möglichkeiten in Oy-Mittelberg freue ich mich sehr.

Meine Kinder sind 38 und 35 Jahre alt. Bianca ist Sonderschullehrerin und Matthias-Christian System-Manager. Inzwischen bin ich zweifache Oma.

In Oy-Mittelberg können Sie mich telefonisch unter Tel.: 0175 5623447 oder über das Evangelische Pfarramt in Kempten erreichen. Ich freue mich auf Sie und auf Oy-Mittelberg

Ihre Urlauber-Pfarrerin
Brigitte Nemetz



Veranstaltungen mit Urlauber-Pfarrerin Brigitte Nemetz

Veranstaltungen mit Urlauber-pfarrerin Brigitte Nemetz

Mit Leib und Seele wandern

Gemeinsam sind wir auf dem Kirchenrundweg unterwegs und erkunden die Wallfahrtskirche Maria Rain. Treffpunkt ist am Bahnhof in Oy.
Donnerstag, 27. August 2026, 14.00 bis ca. 16.30 Uhr (entfällt bei Regen)

Gemeinsam wandern

Auf dem Glaubensweg hat man wirklich schöne Aussichten: Auf die Berge und auch auf das eigene Leben. Wir erkunden sie gemeinsam.
Start und Ziel: Kirche St. Michael, Mittelberg.
Donnerstag, 3. September 2026, 14.00 bis ca. 16.30 Uhr (entfällt bei Regen)

Kapellenwanderung

Gibt es nicht in Haslach so eine schöne Kapelle? Oh ja! Die gibt es und die sollte man dringend besucht haben – gemeinsam macht es noch mehr Freude, deshalb spazieren wir zusammen dorthin. Treffpunkt ist am Bahnhof in Oy.
Donnerstag, 10. September 2026, 14.00 bis ca. 16.30 Uhr (entfällt bei Regen)

Treffpunkt Kapelle

Brigitte Nemetz trifft sich in der Johanneskapelle mit allen, die vorbeikommen. Man kann die Kapelle besichtigen, sich über Ausflugstipps in der Region unterhalten oder findet Zeit für das, was einen gerade im Urlaub so beschäftigt und sonst zu kurz kommt. Kaffee gibt es natürlich auch. Einfach vorbeikommen!
Mittwoch, 26. August, 2. September, 9. September 2026, 14.00 bis ca. 16.00 Uhr

Sonntagsgottesdienste

Sonntag, 30. August 2026 und Sonntag, 6. September 2026,
jeweils um 9.00 Uhr in Oy und um 10.30 Uhr in der Christuskirche



ALLGEMEIN

DEKANATSBEZIRK KEMPTEN

www.allgaeu-evangelisch.de
Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Kempten

DEKANAT KEMPTEN

Dekanin Dorothee Löser
St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-51, Fax: 0831 25386-59
Mail: dekanat.kempten@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00–12.00 Uhr,
Mo bis Do 14.00–16.00 Uhr

SCHULREFERAT

Pfr. Wolfgang Krikkay, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 08341 9723871,
Mail: schulreferat.kempten@elkb.de

ÖFFENTLICHKEITSREFERAT

Stelle momentan vakant

GEMEINDEBEGLEITER

Pfr. Martin Strauß, Mail: martin.strauss@elkb.de

EVANGELISCHES JUGENDWERK

Dekanatsjugendreferentin Veronica Gruber
www.ej-allgaeu.de, Mehlstraße 2, 87435 Kempten
Tel.: 0151 17605101, Mail: info@ej-allgaeu.de
Pfr. Florian Schiermeier,
Mail: florian.schiermeier@elkb.de

EV. BILDUNGSWERK SÜDSCHWABEN E.V.

www.ebs-dekanat-kempten.de,
Sabine Hammerbacher, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-25, Mail: ebw.suedschwaben@elkb.de
Bürozeiten: Mo 8.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr,
Mi 9.00–12.00 Uhr, Do 14.00–15.00 Uhr

GEMEINDEN/PFARRÄMTER

PFARRAMT CHRISTUSKIRCHE

Pfr. Martin Weinreich, Mail: martin.weinreich@elkb.de
Magnusstraße 33, 87437 Kempten, Tel.: 0831 63370
Pfr. Tim Sonnemeyer, Mail: tim.sonnemeyer@elkb.de
Tel.: 08361 9257990
Vikar Jakob Florian, Mail: jakob.florian@elkb.de
Pfarramt: Andrea Schweiger
Tel.: 0831 63370, Fax: 0831 5655181
Mail: pfarramt.christuskirche.ke@elkb.de,
Bürozeiten: Di und Fr 9.30–11.00 Uhr, Mi 16.00–19.00 Uhr
Bankverbindung siehe Seite 22

PFARRAMT JOHANNESKIRCHE

Pfr. Jens Cleve, Pfrin. Julia Cleve
Braut- und Bahrweg 1–3, 87435 Kempten
Tel.: 0831 22902, Fax: 0831 202002
Mail: pfarramt.johannes.ke@elkb.de
Bürozeiten: Di bis Fr 8.30–12.00 Uhr

JOHANNESKIRCHE – BUCHENBERG

Pfr. Hartmut Babucke, Mail: hartmut.babucke@elkb.de
Eschacher Straße 31, 87474 Buchenberg

PFARRAMT MATTHÄUSKIRCHE

Pfr. Vitus Schludermann, Pfrin. Gisela Schludermann
Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten, Tel.: 0831 73820
Mail: pfarramt.matthaeus.ke@elkb.de,
Bürozeiten Hochbrunnenweg: Di bis Do 9.00–11.00 Uhr

PFARRAMT MARKUSKIRCHE

Pfrin. Sonja von Kleist, Bussardweg 1–3, 87439 Kempten
Tel.: 0831 93649 oder 5700975, Fax: 0831 5902919
Mail: pfarramt.markus.ke@elkb.de
Bürozeiten: Mo 8.00–12.00 Uhr, Di 8.00–11.00 Uhr,
Do 8.00–14.00 Uhr

MARKUSKIRCHE – ALTUSRIED

Pfr. Jonas Hammerbacher, Tel.: 0176 85995002,
Mail: jonas.hammerbacher@elkb.de
Evang.-Luth. Magnuskapelle und Magnushaus
Kemptener Straße 38, 87452 Altusried

PFARRAMT ST.-MANG-KIRCHE

Pfr. Hartmut Lauterbach
St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-21, Fax: 0831 25386-26
Mail: pfarramt.stmang.ke@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Fr, 9.00–12.00 Uhr und
Mo bis Do, 13.00–16.30 Uhr
Vikar Christoph Lescheticky,
Mail: christoph.lescheticky@elkb.de

ST.-MANG-KIRCHE – GEMEINDE IM GRÜNEN

Pfrin. Andrea Krakau, Trilschweg 4, 87437 Kempten,
Mail: andrea.krakau@elkb.de, Tel.: 0831 57008150

KIRCHENMUSIK ST.-MANG-KIRCHE DEKANATSKANTOR

KMD Frank Müller, Tel.: 0831 25386-21
Fax: 0831 52259-28, Mail: frank.mueller@elkb.de

SONDERSEELSORGE

TELEFONSEELSORGE

Tel.: 0800 1110-111 oder 0800 1110-222

SEELSORGE IN DEN ALTENHEIMEN

Pfrin. Maria Soulaïman, Tel.: 0831 25384-130
Mail: maria.soulaïman@elkb.de

KRANKENHAUSSEELSORGE KEMPTEN

Pfrin. Heike Steiger, Tel.: 0831 5303399

SEELSORGE IN DER JVA KEMPTEN

Pfrin. Annegret Pfirsch, Tel.: 0831 51266-141
Mail: annegret.pfirsch@jv.bayern.de

SUIZIDPRÄVENTION / SEELSORGE BKH

Pfrin. Jutta Schrüppel, Tel.: 0151 6276 9846
Mail: jutta.schroepfel@bkh-kempten.de

HOCHSCHULSEELSORGE KEMPTEN

Pfr. Florian Schiermeier,
Mail: florian.schiermeier@elkb.de

PRÄVENTION SEXUALISIERTE GEWALT

ANSPRECHPERSONEN IM DEKANAT

Antje Weinreich, Tel.: 0831 59034636
Pfr. Johannes Steiner, Tel.: 08341 9711830

ANSPRECHSTELLE FÜR BETROFFENE DER LANDESKIRCHE

Tel.: 089 5595-335, Mail: ansprechstellesg@elkb.de

MELDESTELLE DER LANDESKIRCHE

Tel.: 089 5595-342, Mail: meldestellesg@elkb.de

EVANGELISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

JOHANNES-KINDERGARTEN

Braut- und Bahrweg 9, Kempten, Tel.: 0831 24797

ARCHE NOAH

Leutkircher Straße 45, Kempten, Tel.: 0831 87854

KINDERGARTEN ABENTEUERLAND

Bussardweg 1, Kempten, Tel.: 0831 97554

KINDERTAGESSTÄTTE MATTHÄUSKIRCHE

Hochbrunnenweg 2, Kempten, Tel.: 0831 77500

WEITERE KINDERTAGESSTÄTTEN

Weitere Kindertagesstätten der Diakonie finden Sie
unter: www.diakonie-allgaeu.de/kindertagestaette

SOZIALE EINRICHTUNGEN

DIAKONISCHES WERK

www.diakonie-allgaeu.de
Geschäftsstelle, St.-Mang-Platz 12, 87435 Kempten
Tel.: 0831 54059-101
Mail: verwaltung@diakonie-kempten.de

KIRCHLICHE ALLGEMEINE SOZIALARBEIT (KASA)

St.-Mang-Platz 10, Tel.: 0831 54059-310

KURBERATUNG MÜTTERGENESUNGSWERK

St.-Mang-Platz 10, Tel.: 0831 54059-311

DIAKONIEKAUFHAUS

St.-Mang-Platz 14, Tel.: 0831 54059-320

FLEXIBLE JUGENDHILFEN

St.-Mang-Platz 6, Tel.: 0831 54059-400

SCHULDNERBERATUNGSSTELLE

Illerstraße 13, Tel.: 0831 54059-331
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00–12.00 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung

ASYLSOZIALBERATUNG

Rübezahlweg 4, Tel.: 0831 57538571

STADTTTEILBÜROS

St.-Mang: Im Oberörsch 3, Tel.: 0831 9605700
Thingers: Schwalbenweg 71, Tel.: 0831 5124927

PFLEGE/BETREUUNGSEINRICHTUNGEN

SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM

St.-Mang-Platz 12, Tel.: 0831 54059-201

TAGESPFLEGE DER DIAKONIE

St. Mang: Hauffstraße 9, Kempten, Tel. 0831 9604080

EVANG. SOZIALSTATION

Freudental 9, Tel.: 0831 25384-510

SENIORENBETREUUNG HALDENWANG

Beim Wiedebauer 9, 87490 Haldenwang
Tel.: 08374 586588

ALTEN- UND PFLEGEHEIM

Wilhelm-Löhe-Haus, Freudental 9, Tel.: 0831 25384-110

» Ich engagiere mich als Konfi Teamer:in für Kirche, weil... «



Ich mag' s mit Kindern und Jugendlichen zusammenzuarbeiten und ihnen etwas beizubringen und einfach Gemeinschaft zu leben.

Die Gemeinschaft ist so besonders, dass man sich immer aufgehoben und wohlfühlt und es ein sicherer Ort ist.

Ich finde, es macht einfach glücklich und fühlt sich gut an, sowas zu machen.

Einfach weil ich selbst während der Konfizeit eine schöne Zeit hatte. Und weil ich jetzt mit meinen Freunden den Glauben teilen will.

... meine Leidenschaft singen ist und meine Art zu beten ist durch Gesang.

Ich find's einfach cool, weil man mit Freunden Zeit hat und seinen Glauben vertiefen und an die Konfis weitergeben kann.

... mir die Leute gefallen, es eine tolle Gemeinschaft ist und es mir Spaß macht.

Beim Kemptener Konfitag am 18. April rund um die St.-Mang-Kirche erlebten die Jugendlichen, wie bunt der Glaube ist. Mittendrin: Die motivierten Konfi-Teamer:innen.
Foto: EJ